

MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Frensdorf

Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.



Gemeinde Frensdorf

Kaulberg 1, 96158 Frensdorf, www.frensdorf.de
Tel. 09502 9449-0, E-Mail: gemeinde@frensdorf.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do und Fr von 8.00 – 12.00 Uhr sowie zusätzlich
Di von 14.00 – 16.00 Uhr und Do von 15.00 – 18.00 Uhr

Jahrgang 25

Freitag, den 30. Januar 2026

Nummer 1

Wahlhelfer Kommunalwahl 2026

Wahlhelfende für Kommunalwahl 2026 gesucht

Das Wahlamt der Gemeinde Frensdorf sucht für die Kommunalwahl am 08. März 2026 ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

Jede/r Wahlberechtigte ab 18 Jahren kann diese Aufgabe übernehmen.

Demokratie lebt davon, dass Bürgerinnen und Bürger aktiv am politischen Geschehen teilnehmen. Die Wahlhelfenden bilden das Fundament der Wahlorganisation und sind daher für einen reibungslosen Wahlablauf unerlässlich. Nach Schließung der Wahllokale helfen Sie beim Auszählen der Stimmzettel und ermitteln so das Ergebnis. Auch die Ergebnisse der Briefwahl können nur durch Ihre Mitarbeit festgestellt werden.

Es wäre wünschenswert, wenn sich besonders Angehörige des öffentlichen Dienstes zur Übernahme von Wahlämtern bereit erklären würden.

Die Wahllokale sind jeweils von 8:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Anschließend findet die Auszählung der Stimmzettel statt. Um den Arbeitsaufwand der Auszählung zu verringern, wird bei der Kommunalwahl die Auszählung mit Barcodestiften durchgeführt, was eine deutlich schnellere elektronische Erfassung der Stimmzettel ermöglicht. Hierfür wird es zu den Einweisungsveranstaltungen auch Schulungen geben; die Termine werden schriftlich mitgeteilt.

Die Tätigkeit des Urnenwahlvorstandes beginnt um 7:30 Uhr. Pausen und Schichteinteilungen sind in Absprache mit dem Vorsitzenden des Wahlvorstandes möglich.

Es wird darauf hingewiesen, dass es notwendig sein könnte, die Ergebnisermittlung am Montag, den 09.03.2026, weiterzuführen.

Je nach Funktion wird an dem Wahltag ein Erfrischungsgeld von 80,00 € bis 100,00 € gewährt.



Bitte melden Sie sich unter Angabe Ihrer persönlichen Daten (Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, ggf. E-Mail) und geben Sie uns gerne eine kurze Information über Ihre bisherigen Einsätze.

Online:**Per Mail:** wahlen@frensdorf.de

Per Telefon: 09502 / 9449 – 0

Amtliche Bekanntmachungen

Kommunalwahl 2026



Am **08. März 2026** finden in Bayern die **Kommunalwahlen** statt. Über **4000 wahlberechtigte Frensdorfer Bürger** wählen die **20 Mitglieder des neuen Gemeinderats, den Ersten Bürgermeister sowie die 60 Mitglieder des Kreistages des Landkreises Bamberg und den Landrat.**

Die Wahllokale sind an diesem Tag von 8 bis 18 Uhr für die Stimmabgabe geöffnet. Das Wahlgebiet der Gemeinde Frensdorf ist in 4 Urnenwahlbezirke und 4 Briefwahlbezirke eingeteilt. Für einen ordnungsgemäßen und reibungslosen Ablauf der Wahl sorgen am Wahltag die Wahlhelfer.

Eine gegebenenfalls stattfindende Stichwahl des Bürgermeisters würde am Sonntag, den 22. März durchgeführt werden. Eine Stichwahl wird aber nur dann durchgeführt, wenn beim vorhergehenden Wahlgang die für eine Entscheidung notwendige Mehrheit nicht erreicht wurde.

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind alle **Unionsbürger**, d.h. Deutsche sowie die Staatsangehörigen der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die das **18. Lebensjahr** vollendet, seit mindestens **zwei Monaten** in Frensdorf (Bürgermeister- sowie Gemeinderatswahl) bzw. im Landkreis Bamberg (Landrat- sowie Kreistagswahl) eine Wohnung innehaben oder sich mit Schwerpunkt ihrer Lebensbeziehungen dort aufhalten und **nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen** sind.

Wahl im Wahllokal

Um am **Wahltag im Wahllokal** Ihre Stimme abgeben zu können, haben Sie grundsätzlich Ihre **Wahlbenachrichtigung** und ein **amtliches Ausweisdokument** (Personalausweis, ID-Karte oder Reisepass) mitzubringen.

Notfalls kann auch nur mit dem Ausweisdokument gewählt werden, falls die Wahlbenachrichtigung abhandengekommen ist.

In welchem Wahllokal gewählt werden darf, ist auf dem **Wahlbenachrichtigungsbrief** vermerkt. Dieser Wahlbenachrichtigungsbrief wird ab **ca. Ende Januar** versandt und sollte allen Wählerinnen und Wählern bis **spätestens 15. Februar 2026** zugegangen sein. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber zur Wahl gehen will, wendet sich bitte an das Wahlamt der Gemeinde Frensdorf.

Eine Einsichtnahme ins Wählerverzeichnis, um zu prüfen ob man darin eingetragen und wahlberechtigt ist, kann vom **16. bis 20. Februar 2026** zu den Öffnungszeiten des Rathauses erfolgen.

Briefwahl

Wer am Wahltag verhindert ist oder seine Stimme nicht in einem der vier Wahllokale in der Gemeinde Frensdorf abgeben möchte, kann ab 26. Januar 2026 die Briefwahlunterlagen beantragen.

Bitte beachten Sie, dass gemäß aktueller wahlrechtlicher Bestimmungen **Wahlscheine** und somit auch die **Briefwahlunterlagen** frühestens ab **16. Februar 2026** ausgehändigt bzw. versandt werden dürfen.

Um die Briefwahlunterlagen zu erhalten, gibt es mehrere Möglichkeiten:

1. Beantragung mittels QR-Codes

Auf Ihrem Wahlbenachrichtigungsbrief ist ein QR-Code abgedruckt. Mit dem Smartphone können auf diese Weise in Sekundenschnelle die Wahlunterlagen beantragt werden, die Ihnen auf dem Postweg nach Hause zugestellt werden. Einfach den QR-Code mit einem QR-Code-Reader erfassen – bestätigen – fertig. Wessen Smartphone Sie dazu nutzen, ist egal.

2. Beantragung über das Bürgerserviceportal

Über das [Bürgerserviceportal](#) der Gemeinde Frensdorf kann unter „Briefwahantrag“ die Übersendung der Briefwahlunterlagen angefordert werden. Die Unterlagen werden Ihnen postalisch zugesandt.

3. Beantragung per E-Mail / Fax

Unter Angabe des Familiennamens, Vornamens, Geburtsdatums und der vollständigen Wohnanschrift ist eine Beantragung auch auf diesem Weg möglich. Bitte geben Sie gegebenenfalls eine abweichende Zustelladresse an. E-Mail: wahlen@frensdorf.de oder Fax: 09502 / 9449 – 44

4. Beantragung über die Wahlbenachrichtigung

Auf der **Rückseite** Ihrer Wahlbenachrichtigung finden Sie einen Antrag auf „Erteilung eines Wahlscheines“ abgedruckt. Diesen Antrag können Sie **vollständig** ausgefüllt und unterschrieben dem Wahlamt **im Original** vorlegen. Die Briefwahlunterlagen werden dem Antragsteller zugestellt. Gerne können Sie den Antrag auch in unseren Hausbriefkasten werfen.

5. Persönliche Vorsprache

Eine persönliche Beantragung und Abholung Ihrer Briefwahlunterlagen ist – **je nach Verfügbarkeit der Stimmzettel – frühestens ab Montag, 16. Februar 2026 und bis einschließlich Freitag, 6. März 2026, 15.00 Uhr** beim Bürgerservice der Gemeinde Frensdorf, Kaulberg 1, Zimmer 01 und 02 möglich. Bitte bringen Sie hierzu Ihre Wahlbenachrichtigung sowie Ihr Ausweisdokument mit. Sollten Sie **eine andere Person** mit der Abholung Ihrer Unterlagen bevollmächtigen, vergessen Sie bitte nicht, Antrag **und** Vollmacht auf der Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung **vollständig** auszufüllen und zweifach zu unterschreiben.

Allen Briefwahlunterlagen liegt ein ausführliches Merkblatt zur Durchführung der Briefwahl sowie zur korrekten Kuvertierung bei.

Abgabe der Wahlbriefe mit den ausgefüllten Stimmzetteln

Nach Ihrer Wahl können Sie die Wahlbriefe entweder bei der Post aufgeben (portofrei innerhalb Deutschlands) oder in unseren Hausbriefkasten einwerfen. Bitte berücksichtigen Sie hierbei die Postlaufzeiten für eine rechtzeitige Zustellung bis zum Wahltag. **Wahlbriefe sollten spätestens am Donnerstag, den 05. März 2026 bei der Deutschen Post eingeliefert werden, damit eine Zustellung bis zum Wahltag sichergestellt werden kann.** Alle bis Sonntag, 08. März 2026, 18.00 Uhr, bei der Gemeinde

Frensdorf eingehenden Wahlbriefe werden bei der Wahl berücksichtigt.

Bei der Beantragung der Briefwahlunterlagen kann sogleich auch ein Briefwahantrag für eine eventuelle Bürgermeisterstichwahl am 22. März 2026 mit vermerkt werden. Wir empfehlen hiervon Gebrauch zu machen.

Barrierefreiheit

Die Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit hat eine Broschüre zu den Kommunalwahlen mit hilfreichen Informationen in **Leichter Sprache** bereitgestellt; ein sog. **Wahl-Hilfe-Heft**. Es ist als Download verfügbar und liegt als Printversion beim Bürgerservice zur Mitnahme auf.

Auf Ihrer Wahlbenachrichtigung ist jeweils vermerkt, ob der für Sie vorgesehene **Abstimmungsraum barrierefrei erreichbar ist oder nicht**. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten steht leider nicht immer ein barrierefrei erreichbarer Abstimmungsraum zur Verfügung. Mit Beantragung eines Wahlscheines haben Sie allerdings die Möglichkeit, Ihre Stimme per Briefwahl abzugeben.

Für die Kommunalwahlen 2026 wird es keine Wahlschablonen für blinde und sehbeeinträchtigte Wählende geben. Einen bundesweiten Teleservice mit eigener barrierefreier Webseite wie bei der Europawahl wird es ebenfalls nicht geben.

Ihr Wahlamt

Bleiben Sie auf dem Laufenden!

<https://www.frensdorf.de/kommunalwahl-2026/>



Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde
Frensdorf

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des ersten Bürgermeisters am 08.03.2026

Der Gemeindevwahlausschuss hat für die Wahl des ersten Bürgermeisters folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Jahr der Geburt
03	Alternative für Deutschland	Müller Thomas, Dachdecker, Frensdorf	1969
04	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Lang Carmen, Verwaltungsangestellte, Gemeinderatsmit- glied, Frensdorf	1975
10	Initiative Gemeinde Frensdorf	Miguletz Mario, Leiter Planung und Steuerung, Gemeinde- ratsmitglied, Frensdorf	1978

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der Wahlbekanntmachung, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum

21. JAN. 2026

Unterschrift

John L.



Die Wahlleiterin/Der Wahlleiter der Gemeinde
Frensdorf

Zustellendes in Druckschrift ausfüllen

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats am 8. März 2026

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Gemeinderats folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
03	Alternative für Deutschland (AfD)
04	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
06	Frensdorfer Bürgergemeinschaft (FBG)
07	Bürgerliste Reundorf (BLR)
08	AKTIVE WÄHLERLISTE Hermsdorf - Schlüsselau - Wingersdorf - Ellersdorf - Lonneshof (AWL)
09	Vereinigte Christliche Wählerliste Abtsdorf - Birkach - Hundshof - Vorra (VCW)
10	Initiative Gemeinde Frensdorf (IGF)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten Anlage.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der Wahlbekanntmachung, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum

21. JAN. 2026

Unterschrift

Reund dorf



Wahlvorschlag Nr. 1 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglied	Jahr der Geburt
101	Lechner Walburg, Lehrerin	1965
102	Weidner Alexander, Landwirt	2002
103	Schmitt Stefan, Industriemeister	1978
104	Oppelt Daniel, Landschaftsgärtner, Reundorf	1985
105	Burkard Frank, Schichtkoordinator	1978
106	Reinwald Luis, Jura-Student	2001
107	Paul Markus, Verkäufer im Einzelhandel	1977
108	Pabsthart Udo, Baugerätevermieter, Vorra	1973
109	Messingschlager Silvia, Verwaltungsangestellte	1976
110	Popp Vanessa, Lehrerin	1995
111	Armbruster Christian, Fachangestellter, Vorra	1975
112	Mücke Florian, Monteur	1983
113	Windfelder Andreas, Einsteller	1980
114	Weigel Michael, Bauhofmitarbeiter	1986
115	Blauberger Robert, Bauhofmitarbeiter	1964
116	Scheuerer Patrick, Leitender Angestellter	1992
117	Wicht Sigrid, Heilpädagogische Unterrichtshilfe	1958
118	Dotterweich Robert, technischer Angestellter	1964
119	Schiller Bianca, Bäckereifachverkäuferin	1988
120	Lechner Inka, Sonderpädagogin	2001

Wahlvorschlag Nr. 3 Kennwort Alternative für Deutschland

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglied	Jahr der Geburt
301	Müller Thomas, Dachdecker, Frensdorf	1969
302	Behringer Lothar, Rentner, Vorra	1974
303	Büttner Nicole, Dentalhygienikerin, Untergreuth	1990
304	Winkler Anita, Büroangestellte, Frensdorf	1970
305	Neumann Jonas, Stuckateur, Untergreuth	2000
306	Böhm Ronny, Spenglermeister, Abtsdorf	1975
307	Schwank Jan, Zimmermeister, Abtsdorf	1982
308	Büttner Thomas, Brauer- und Mälzermeister, Untergreuth	1989
309	Messingschlager Michael, Spengler, Vorra	1984
310	Heimbach Michael, Kfz-Meister, Frensdorf	1987
311	Pflaum Christian, Landschaftsgärtner, Vorra	1980
312	Frank Dietmar, Außendienst, Vorra	1963
313	Krebs Renate, Verkäuferin, Untergreuth	1960
314	Windfelder Sven, Dachdecker, Reundorf	1994
315	Büttner Michael, Braumeister, Untergreuth	1957

Wahlvorschlag Nr. 4 Kennwort BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
401	Lang Carmen, Verwaltungsangestellte, Gemeinderatsmitglied, Frensdorf	1975
402	Lumma Patrik, Dipl.-Puppenspieler, Gemeinderatsmitglied, Vorra	1969
403	Antoni Clemens, Dozent f. politische Bildung, Abtsdorf	1959
404	Weinberger Sophia, Holzblasinstrumentenmacherin, Lonneshof	1994
405	Denzler Gabriele, Dipl.-Pädagogin, Reundorf	1974
406	Trykowski Michael, selbst. Architekt, Lonneshof	1951
407	Jarmola-Brütting Elisabeth, Erzieherin, Frensdorf	1980
408	Mohl Hans-Jürgen, Biolandwirtschaftsmeister, Abtsdorf	1959
409	Panradl Sabine, Betriebswirtin, Lonneshof	1965
410	Bock Robert, Werkpädagoge, Reundorf	1977
411	Lich Petra, Gärtnerin, Reundorf	1981
412	Popp Hans-Georg, Gymnasiallehrer i.R., Frensdorf	1951
413	Roth Carolin, selbst. Dipl.-Restauratorin, Abtsdorf	1972
414	Lenhart Rolf, Dipl.-Germ. (univ.), Dozent, Abtsdorf	1978
415	Hader-Popp Sigrid, Gymnasiallehrerin i.R., Frensdorf	1953
416	Dotterweich Iris, Möbelrestauratorin, Vorra	1969
417	Breitenstein Jessica, Geschäftsführerin i. B. erneuerbare Energien, Abtsdorf	1980
418	Steger-Böhnlein Margit, Sozialpädagogin i.R., Frensdorf	1958
419	Lenhart Andrea, Dipl.-Sozialpädagogin, Abtsdorf	1976
420	Böhnlein Werner, Industriemeister i.R., Frensdorf	1955

Wahlvorschlag Nr. 6 Kennwort Frensdorfer Bürgergemeinschaft

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
601	Windfelder Matthias, Elektromeister, Gemeinderatsmitglied, Frensdorf	1979
602	Fuchs Franziska, Realschullehrerin, Frensdorf	1986
603	Kepling Alexander, techn. Hausverwalter, Frensdorf	1984
604	Neundorfer Norbert, Rentner, Gemeinderatsmitglied, Zweiter Bürgermeister, Frensdorf	1958
605	Hahn Dieter, Rentner, Gemeinderatsmitglied, Frensdorf	1958
606	Böttcher Frederik, Verwaltungswirt, Frensdorf	2001
607	Eckert Jochen, Industriemeister Metall, Frensdorf	1979
608	Dr. Oberpaul Petra, Lehrerin, Frensdorf	1979
609	Renner Carsten, Sonderschullehrer, Frensdorf	1974
610	Helmbach Franziska, Studentin, Frensdorf	2007
611	Neundorfer Konrad, Prozessbegleiter PQT, Frensdorf	1978
612	Windfelder Marian, Auszubildender Mechatronik, Frensdorf	2006
613	Kraus Bastian, Schüler, Frensdorf	2006
614	Stumm Christoph, Geschäftsführer, Frensdorf	1984
615	Bock Martin, Dipl.-Ingenieur, Frensdorf	1986
616	Köhr Maria-Christin, Drehbuchautorin, Frensdorf	1977
617	Landgraf Christian, Prüfplaner, Vorra	1981
618	Hahn Marisa, M.A., Kommunikationsmanagerin, Frensdorf	1995
619	Kraus Claudia, verantwortliche Flugbegleiterin, Frensdorf	1976
620	Bräunig Frank, Einsteller, Frensdorf	1975

Wahlvorschlag Nr. 7 Kennwort Bürgerliste Reundorf

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
701	Amberger Martin, Angestellter, Gemeinderatsmitglied, Reundorf	1958
702	Rüger Christoph, Bankbetriebswirt, Reundorf	1991
703	Münzel Roland, techn. Angestellter, Gemeinderatsmitglied, Reundorf	1970
704	Münzel Franziska, Studentin, Reundorf	2000
705	Klinner Florian, Müllermeister, Reundorf	1990
706	Weinert Thomas, Elektriker, Reundorf	1970
707	Justi Angelika, Vermögensberaterin, Reundorf	1964
708	Fricke Christian, Ingenieur, Reundorf	1988
709	Winkler Lea, Verwaltungssekretärin, Reundorf	2006
710	Gäcklein Maria, Patientenbetreuerin, Reundorf	1994
711	Löhr David, Versicherungskaufmann, Reundorf	2000
712	Pauli Florian, Polizeibeamter, Reundorf	1991
713	Kraus Kristina, Justizbeamtin, Untergreuth	1988
714	Semritzki Micha, Braumeister, Reundorf	2001
715	Fleischmann Marion, Projektleiterin, Reundorf	1989
716	Lindner Miriam, Sachbearbeiterin, Reundorf	1994
717	Dippold Michael, Bauleiter, Reundorf	1989
718	Justi Jörg, Bürokaufmann, Reundorf	1963
719	Hermann Christopher, Polizeibeamter, Reundorf	1986
720	Vogel Matthias, Heizungsbauer, Untergreuth	1991

Wahlvorschlag Nr. 8 Kennwort AKTIVE WÄHLERLISTE Hermsdorf - Schlüsselau - Wingersdorf - Ellersdorf - Lonneshof

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl. ² : Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl. ² : kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeglieder	Jahr der Geburt
801	Schüpferling Carmen, Studienrätin (RS), Gemeinderatsmitglied, Schlüsselau	1980
802	Burkard Johannes, B. Eng., Wirtschaftsingenieur, Ellersdorf	1989
803	Diller Günter, Dipl.-Verwaltungswirt (FH) i.R., Gemeinderatsmitglied, Hermsdorf	1958
804	Weiß Daniel, Mechatroniker, Hermsdorf	1996
805	Rack Demeon-Erick, Metallbaumeister, Schlüsselau	1998
806	Burkard Daniel, selbst. Unternehmer Forsttechnik, Wingersdorf	1985
807	Weiß Werner, Abteilungsleiter, Hermsdorf	1969
808	Buchhold Kai, Projektmanager, Hermsdorf	1978
809	Lunz Manfred, Maschinenbautechniker, Wingersdorf	1969
810	Krebs Benjamin, Schichtleiter, Hermsdorf	1982
811	Burkard Hubert, Angestellter, Hermsdorf	1979
812	Weiß Andreas, Elektromonteur, Hermsdorf	1966
813	Fleischmann Uwe, Serviceleiter, Hermsdorf	1981
814	Schick Anna, Sozialarbeiterin, Schlüsselau	1999
815	Pröls Klaus, Servicetechniker, Hermsdorf	1995
816	Krebs Marie, Schülerin, Hermsdorf	2008
817	Murk Franz-Josef, Abteilungsleiter, Hermsdorf	1964
818	Wacker Thomas, Maschinenschlosser, Hermsdorf	1970
819	Schmitt Armin, Bankbetriebswirt, Hermsdorf	1974
820	Hecker Christian, Rentner, Hermsdorf	1952

Wahlvorschlag Nr. 9 Kennwort Vereinigte Christliche Wählerliste Abtsdorf - Birkach - Hundshof - Vorra

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.?: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.?: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
901	Wurm Manfred, Rentner, Gemeinderatsmitglied, Abtsdorf	1960
902	Dr. Fischer Martin, Stellv. Referatsleiter, Gemeinderatsmitglied, Birkach	1980
903	Verleger Pascal, Regierungsinspektorenwärter, Hundshof	2005
904	Fischer Matthias, Bankkaufmann, Birkach	1973
905	Denzler Roland, Verfahrensmechaniker - Kunststofftechnik, Vorra	1983
906	Schuhmann Andreas, Techniker f. Maschinenbau, Abtsdorf	1963
907	Beck Susanne, M.A., Lehrkraft f. berufl. Bildung, Gemeinderatsmitglied, Vorra	1978
908	Sauer Anja, Geschäftsführerin, Gemeinderatsmitglied, Abtsdorf	1975
909	Stenglein Gabriele, Sachbearbeiterin, Abtsdorf	1975
910	Grafenstein Monika, Rektorin, Hundshof	1968
911	Bernhardt Lucas, Bürokaufmann, Vorra	2004
912	Sauer Julia, Angestellte im Finanzwesen, Abtsdorf	1999
913	Beck Johanna, Social Media Managerin, Vorra	1998
914	Stenglein Saskia, pharmazeutisch-techn. Assistentin, Abtsdorf	2002
915	Drescher Christian, selbst. Feinwerkmechanikermeister, Birkach	1977
916	Nickol Peter, Kaufmännischer Leiter, Vorra	1979
917	Schliebeck Sabine, Bankkauffrau, Birkach	1971
918	Volk Inge, Sachbearbeiterin, Birkach	1971
919	Dottenweich Theresia, Rentnerin, Vorra	1953
920	Fröhling Marco, Energieelektroniker, Birkach	1985

Wahlvorschlag Nr. 10 Kennwort Initiative Gemeinde Frensdorf

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, evtl.?: Geburtsname und akademische Grade, Beruf oder Stand, evtl.?: kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
1001	Miguletz Mario, Leiter Planung und Steuerung, Gemeinderatsmitglied, Frensdorf	1978
1002	Schad Florian, Fachkraft Immobilien-Service, Gemeinderatsmitglied, Frensdorf	1990
1003	Krapp Markus, Schreinermeister, Obergreuth	1981
1004	Walz Matthias, Bauhofmitarbeiter, Obergreuth	1984
1005	Krapp Eileen, Floristin, Frensdorf	1989
1006	Krapp Andreas, Teamleiter, Obergreuth	1977
1007	Lefever Birgit, Friseurin, Frensdorf	1982
1008	Bräunig Rainer, Lagerist, Frensdorf	1980
1009	Philipp Monika, Dipl.-Kauffrau (FH), Frensdorf	1984
1010	Walz Norbert, Industriemechaniker, Obergreuth	1980
1011	Zeiler Stefanie, Büroangestellte, Frensdorf	1980
1012	Schmitt Matthias, Führungskräftetrainer, Frensdorf	1986
1013	Dumrauf Michaela, Altenpflegefachkraft, Untergreuth	1993
1014	Gäcklein Alexander, selbst. Cafébetreiber, Vorra	1981
1015	Hagendorff Svenja, stellv. Teamleitung, Reundorf	1994
1016	Gäcklein Markus, selbst. Kaffeeröster, Frensdorf	1975
1017	Schad Christian, Dipl.-Kaufmann, Frensdorf	1987
1018	Wicht Marie, Angestellte, Rattelsdorf	2000
1019	Brückner Steffi, Kauffrau im Einzelhandel, Obergreuth	1980
1020	Leidner Tobias, Jurist, Frensdorf	1987

Gemeinde Frensdorf
Kaulberg 1
96158 Frensdorf

Bekanntmachung über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Wahl

des Gemeinderats,

**der ersten Bürgermeisterin oder
des ersten Bürgermeisters**

des Kreistags,

der Landrätin oder des Landrats,

am Sonntag, 08. März 2026

1. Die Wählerverzeichnisse für die oben bezeichnete(n) Wahl(en) der Gemeinde Frensdorf wird in der Zeit vom 16. Februar 2026 bis 20. Februar 2026 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der Dienststunden von Montag bis Donnerstag von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Donnerstag zusätzlich von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Rathaus Frensdorf, Kaulberg 1, 96158 Frensdorf, Zimmer-Nr. 01 (barrierefreier Zugang)

für Wahlberechtigte **zur Einsicht bereitgehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

2. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 15. Februar 2026 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis einlegen, andernfalls besteht die Gefahr, das Wahlrecht nicht ausüben zu können.
4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dem die Eintragung in das Wählerverzeichnis besteht.
5. Wer einen Wahlschein hat, kann das Stimmrecht ausüben
- 5.1 bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat,

5.2. bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe hierfür nur in dieser Gemeinde erfolgen,

5.3. durch Briefwahl.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person.

Der Wahlschein kann bis zum Freitag, 06. März 2026, 15 Uhr im Rathaus Frensdorf, Kaulberg 1, 96158 Frensdorf, Zimmer-Nr.01 schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.

6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

- a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 6 Gemeinde- und Landkreiswahlordnung oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach Art. 12 Abs. 3 Satz 1 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (vgl. Nrn. 1 und 3) versäumt hat,
- b) ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der unter a) genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist,
- c) ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in ein Wählerverzeichnis eingetragen wurde.

Diese Wahlberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) stellen.

7. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder den Wahlschein selbst beantragen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Unterstützung einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass die Antragstellung dem Willen der wahlberechtigten Person entspricht.

8. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
- a) je einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
 - b) einen Stimmzettelschlag für alle Stimmzettel,
 - c) einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
 - d) ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An andere Personen können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine

wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der wahlberechtigten Person handelt.

10. Eine wahlberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der stimmberechtigten Person selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. **Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der wahlberechtigten Person ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht.** Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
11. Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und der verschlossene Stimmzettelumschlag (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr** eingeht.
Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

21.01.2026


Jakobus Kötzner
Erster Bürgermeister



Sitzungstermine 2026

Sitzung des Bau - und Umweltausschusses

am Dienstag, den 24. Februar 2026 um 18:00 Uhr
am Dienstag, den 03. März 2026 um 17:30 Uhr

Sitzung des Gemeinderates

am Dienstag, den 03. März 2026 um 19 Uhr

Weitere Sitzungstermine sowie evtl. Änderungen erfahren Sie rechtzeitig auf unserer Website unter www.frensdorf.de

Steuertermine

Es wird darauf hingewiesen, dass die **Grund- und Gewerbesteuer** zum **15.02.2026** wieder fällig wird.

Steuerpflichtige, die keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, bitten wir Ihre Überweisung anhand des Ihnen vorliegenden Bescheides vorzunehmen.

Ihre Verwaltung

Die Verwaltung informiert

Neuer EDEKA-Markt in Frensdorf - Umsetzung steht unmittelbar bevor

Lange Zeit haben die Vertreter der Gemeinde und der Zauritz-Gruppe an den Vertragsdetails zur Umsetzung des neuen Supermarktes in Frensdorf gefeilt. Mit der Übergabe der Baugenehmigung an den Investor steht das Projekt jetzt unmittelbar vor der Umsetzung.

Bürgermeister Jakobus Kötzner zeigte sich in der letzten Gemeinderatssitzung dieses Jahres sichtlich erfreut über den anstehenden Baubeginn, der mit der Unterzeichnung des Erschließungsvertrages, dem Verzicht auf das vertragsmäßig zustehende Rücktrittsrecht vom Kaufvertrag und der Zahlung des Grundstückskaufpreises durch den Investor nun auch offiziell besiegelt wurde.



Noch in diesem Jahr sollen die ersten Bagger anrollen und die Arbeiten zur Auffüllung des Geländes beginnen. Im Februar 2026 dann sollen die Gründungs-, Erd- und Tiefbau -arbeiten für den neuen EDEKA-Markt starten. Der Bau wird voraussichtlich zwölf Monate in Anspruch nehmen, die Eröffnung des neuen Lebensmittelmarktes an der Ortseinfahrt von Frensdorf ist im 2. Vierteljahr 2027 geplant.

Pfarrgarten in Frensdorf soll zum Dorfzentrum werden – Ausbau der Schule geplant

Die Kirchenverwaltung Frensdorf und die Gemeinde Frensdorf haben sich darauf verständigt, das Pfarrheim in Frensdorf künftig gemeinsam zu nutzen.

Ferner wurde abgesprochen, dass die Pfarrgemeinde aus dem Vermögen des Pfarrviddums Grundstücke im Innenbereich des Ortes zur öffentlichen Nutzung und zur Weiterentwicklung des Schulstandortes Frensdorf zur Verfügung stellt.

Auf der Grundlage eines in den Beschlussgremien der Kirche und der Gemeinde vorgestellten Vorentwurfes des Planungsbüros JOMA Landschaftsarchitektur, Bamberg, sollen die Freiflächen zwischen Hauptstraße und Bachgasse, die weitestgehend im kirchlichen Eigentum stehen, zu einem attraktiven Dorfzentrum entwickelt werden. Dabei haben sich beide Gremien darauf verständigt, die weiteren Planungsschritte miteinander abzustimmen und die Inhalte der Planung gemeinsam mit einem Fachplaner zu erarbeiten.

Folgende Entwicklungsziele sind beabsichtigt:

- Das von der Kirche errichtete Pfarrheim mit Umgriff soll künftig nicht nur der Kirche, sondern auch der Ortsgemeinschaft zur Verfügung gestellt werden.
- Der Pfarrgarten soll durch gezielte Maßnahmen zu einer angenehmen Aufenthaltsfläche im Dorfzentrum aufgewertet werden, die vielseitig für Veranstaltungen, Freizeit, Spiel und Feste nutzbar ist.
- Für das Kirchweihfest soll eine Festwiese integriert werden.
- Auf der Freifläche vor dem Schulgebäude an der Bachgasse, die bisher als Lehrerparkplatz genutzt wird, soll ein neuer attraktiver Pausenhof entstehen.

Mit einem Erbpachtvertrag sollen die innerörtlichen kirchlichen Grundstücke langfristig an die Gemeinde verpachtet werden. Ferner soll das Eigentum am Pfarrheim und damit auch die Baulast gegen eine angemessene finanzielle Entschädigung, die den Wert des Gebäudes widerspiegelt, an die Gemeinde zu übertragen. Kirchliche Nutzungen im Gebäude und auf den Freiflächen sind weiterhin im bisher gewohnten Umfang möglich und werden dauerhaft vertraglich zugesichert.



Schule soll für die Ganztagesbetreuung fit gemacht werden

Auch das Schulgebäude soll in diesem Zuge neu strukturiert werden. Der Gemeinderat billigte das vom Planungsbüro Nickel & Wachter, Bamberg, entworfene Vorkonzept. Die Klassenzimmer im Erdgeschoss des Altbaus sollen zu Gruppenräumen und einer Mensa für die Ganztagesbetreuung umgenutzt werden. Mit einer Terrasse an der Nordwand der Schulgebäude, mit Sitzstufen zum neu geplanten Pausenhof sowie Giebelverschalungen soll die Ansicht des Schulgebäudes zur Bachgasse gegliedert und neugestaltet werden. Mit der Terrasse und den Sitzstufen werden darüber hinaus angenehme und vielfältig nutzbare Aufenthaltsflächen für Schulkinder zur Verfügung gestellt.

Um die Klassenzimmer, die künftig als Gruppenräume für die Ganztagesbetreuung fungieren, zu ersetzen, ist an der Gebäudesüdseite in Richtung Bahnhofstraße ein Anbau geplant, der getrennt durch einen Lichthof an das Schulgebäude angeschlossen wird.

Dieses Kopfgebäude schafft nicht nur eine neue Eingangssituation, sondern durch die Integration einer neuen Treppenanlage mit Aufzug auch Barrierefreiheit und eine verbesserte Erschließung von Klassenzimmern und Funktionsräumen im südlichen Gebäudebereich.

Finanzielle Situation der Gemeinde bleibt stabil

Der Geschäftsleiter und Kämmerer der Gemeinde Frensdorf informierte den Gemeinderat in der letzten Gemeinderatsitzung über die aktuelle finanzielle Situation der Gemeinde. Weil die Fördergelder für die im Jahr 2024 durchgeführten Dorferneuerungsmaßnahmen in Wingersdorf und Herrnsdorf sowie die Erlöse aus dem Grundstücksgeschäft mit dem Investor des Nahversorgungszentrums kurz vor Jahresende in der Gemeindekasse eingegangen sind, ergibt sich für die Gemeinde zum Ende des Jahres eine stabile finanzielle Situation. Dazu haben nach den Worten des Kämmerers auch die Gewerbesteuererinnahmen des aktuellen Jahres beigetragen, die mit 1,7 Mio. Euro so hoch wie noch nie sind und 500 Tsd. Euro über dem Planansatz liegen. Das ist auf die gute Entwicklung der vielen ortsansässigen Klein- und mittelständischen Betriebe zurückzuführen, so Bürgermeister Jakobus Kötzner. Der Schuldenstand der Gemeinde beläuft sich zum Jahresende 2025 auf 2,9 Mio. Euro, der Stand der Rücklagen beträgt 1,6 Mio. Euro.

Für die Zukunft finanziell gerüstet

Auch die Bayerische Staatsregierung hat jüngst Maßnahmen zur Verbesserung der Kommunalfinanzen beschlossen. Weil den Kommunen ein höherer Anteil am staatlichen Steueraufkommen zugewilligt wurde, erhöhen sich die Mittel für die Schlüsselmasse - das ist das Budget, das für die Schlüsselzuweisungen der Gemeinden zur Verfügung steht - und auch die Mittel für die kommunale Hochbauförderungen für notwendige Baumaßnahmen an Kindertagesstätten und Schulen. Gleichzeitig erhalten die Kommunen aus dem Sondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität des Bundes zusätzliche Mittel für lokale Investitionen. Der Gemeinde Frensdorf erhält daraus für die Jahre 2026 bis 2029 zusätzliche abrufbare Mittel für Eigenanteile bei Bauinvestitionen von 701 Tsd. Euro zu.

Angesichts der Vielzahl der geplanten Investitionen seien das erfreuliche Nachrichten, die helfen, die Eigenfinanzierungsanteile der Gemeinde an den im Finanzplan enthaltenen Baumaßnahmen wie z. B. den Ausbau der Ganztagsbetreuung oder den Bau von Dorfgemeinschaftshäusern, zu tragen. Der Kämmerer mahnte aber weiterhin zur Zurückhaltung. Die zusätzlichen Gelder helfen zwar bei der Umsetzung der Aufgaben, weil sie den künftigen Kreditbedarf reduzieren. Angesichts der Vielzahl der Aufgaben ergebe sich aber nicht so viel Spielraum für noch nicht vorgesehene Maßnahmen.

Kläranlage Frensdorf muss erweitert werden

Weil die Kläranlage Frensdorf die hydraulische Belastungsgrenze erreicht hat und es bei stärkeren Regenfällen zur Einleitung von ungeklärtem Wasser in die Rauhe Ebrach kommt, fordert das Landratsamt Bamberg die Vergabe von Planungsleistungen zur Erweiterung und Sanierung der im Jahre 1996 erstellten Kläranlage.

Bevor es aber der Planungsprozess mit einer Strukturuntersuchung angestoßen wird, soll im Rahmen einer Machbarkeitsstudie zunächst geprüft werden, ob ein Zusammenlegen des Entwässerungsgebiete Frensdorf Nord (Orte der Gemeinde Frensdorf im Rauhen Ebrachtal) und des Entwässerungsgebietes Pettstadt langfristig wirtschaftlich sinnvoll und zukunftsfähig ist. Dabei soll auch ein möglicher Anschluss der gemeindlichen Orte im Reichen Ebrachtal, die bisher über die Kläranlage in Sambach entwässern, an eine Kläranlage im Rauhen Ebrachgrund mit in diese Betrachtung einbezogen werden.

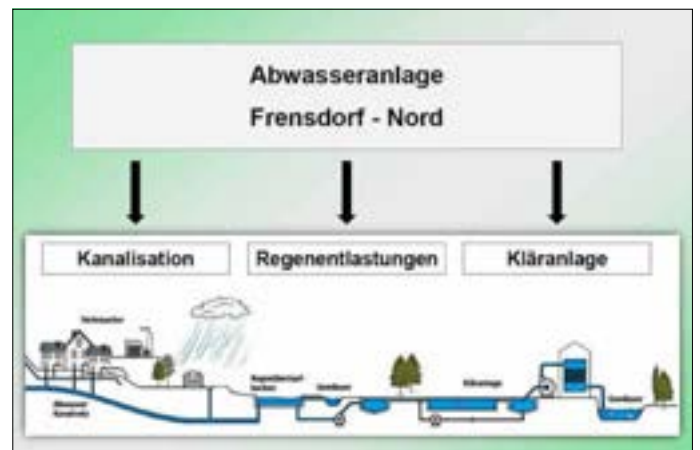
In der Machbarkeitsstudie werden der Bau und Betrieb einer gemeinsamen Kläranlage mit dem Bau und Betrieb zweier getrennter Kläranlagen verglichen. Ziel dieses Verfahrens ist es, die Beitrags- und Gebührenbelastung der Bürger langfristig so niedrig wie möglich zu halten.

Erst wenn das Ergebnis dieser Untersuchung feststeht, will der Gemeinderat weitere Planungen für eine Erweiterung und Sanierung der Bestandskläranlage vergeben.

Das Landratsamt Bamberg hat diesen Planungsschritten zwischenzeitlich zugestimmt und die Erlaubnis zur Einleitung von gereinigtem Schmutzwasser aus der Kläranlage zunächst befristet bis Juni 2027 verlängert, will aber über die weiteren Planungsschritte auf dem Laufenden gehalten werden. Parallel zur planerischen Untersuchung der Kläranlage müssen auch die Regenentlastungsanlagen in Vorra, Reundorf, Frensdorf, Birkach, Ober- und Untergreuth rechnerisch überprüft werden, weil deren Dimensionierung von der geplanten Zulaufmenge und vom Stauraumvolumen der erweiterten Kläranlage abhängig ist.

Finanzierung ist noch offen

Die Gemeindeverwaltung hat die Bürger bereits in den Bürgerversammlungen der vergangenen beiden Jahre darüber informiert, dass eine Finanzierung von Bau- und Betriebskosten der Abwasserbeseitigungsanlage über Verbesserungsbeiträge und Benutzungsgebühren nicht nur wirtschaftlich notwendig ist, sondern auch rechtlich geboten ist. Verlässliche Aussagen über künftige finanzielle Belastungen der Grundstückseigentümer können aber erst dann getroffen werden, wenn die Planung konkretisiert ist und die zu erwartenden Kosten berechnet sind.



Kauf von Biergarnituren wird aus dem ILE-Regionalbudget gefördert

Um Ortsvereine bei verschiedenen Festen und Veranstaltungen zu unterstützen, hat die Gemeinde Frensdorf beim ILE-Regionalbudget 2026 eine Förderung zur Anschaffung von 40 Biergarnituren und zwei Transportgestellen beantragt. Der Förderantrag wurde in der diesjährigen Verteilrunde des Förderbudgets berücksichtigt. Die Gemeinde erhält zu den angemeldeten Kosten von ca. 10.000 Euro eine Förderung aus dem Regionalbudget in Höhe von 8.000 Euro.

Die Gemeinde wird nun rechtzeitig vor der Veranstaltungssaison die Beschaffung durchführen. Die Bierbänke werden in der gemeindlichen Halle am Marktplatz gelagert und können dort von Veranstaltern abgeholt werden. Leihfragen können ab dem April 2026 an die Gemeindeverwaltung gerichtet werden.

Gemeinde sichert sich Bundesfördermittel für den Glasfaserausbau

Erfreut zeigten sich Bürgermeister und Gemeinderat über die jüngste Nachricht aus dem Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung. Die Gemeinde Frensdorf erhält die beantragten Bundesfördermittel in Höhe von ca. 6,6 Mio. Euro für den Ausbau von gigabitfähigen Telekommunikationsleitungen im gesamten Gemeindegebiet. Weitere Landesfördermittel in Höhe von 1,6 Mio. Euro für das 12,3 Mio. Euro teure Ausbauprojekt sichert die Bayerische Kofinanzierungsrichtlinie.

Interkommunale Zusammenarbeit bringt die erhofften Fördergelder

Nachdem Förderanträge der Gemeinde Frensdorf in den Jahren 2023 und 2024 erfolglos blieben, sichert die im Punktemodell der Bundesregierung höher bewertete interkommunale Zusammenarbeit mit den Gemeinden Litzendorf, Lisberg und Priesendorf die notwendigen Fördermittel.

Kurzfristiger Ausbau vorgesehen

Bereits im Zeitraum 2027 bis 2029 soll das Gemeinschaftsprojekt durchgeführt werden. Glasfaserleitungen zur Versorgung aller Betriebe und Haushalte mit zukunftssicherer und gigabitfähiger Glasfasertechnologie sollen dann in allen Orten der Gemeinde im Tiefenbau verlegt werden.

Langfristige Finanzierung über Pachteinnahmen geplant

Der Eigenfinanzierungsanteil der Gemeinde Frensdorf an diesem Projekt liegt bei 4,1 Mio. Euro und finanziert sich langfristig über zu erwartende Pachteinnahmen eines Betreibers für Telekommunikationseinrichtungen. Bevor die Planungs- und Bauleistungen ausgeschrieben werden, soll mittels eines Ausschreibungsverfahrens ein leistungsfähiges Telekommunikationsunternehmen gesucht werden, welches den sicheren und zuverlässigen Betrieb des Glasfasernetzes übernimmt.

Trauungstermine 2026

Standesamtliche Trauungen

Eheschließungen sind in der Gemeinde Frensdorf jeweils zu nachstehend genannten Zeiten möglich:

Montag, Dienstag	8 – 15.30 Uhr
Donnerstag	8 – 17.30 Uhr
Freitag	8 - 12 Uhr

Als Serviceangebot können Trauungen auch an einem Samstag im Monat für unsere einheimischen Bürger angeboten werden.

Für das Jahr 2026:

28.02.2026 März entfällt 18.04.2026 23.05.2026 27.06.2026
18.07.2026 08.08.2026 05.09.2026 10.10.2026 14.11.2026
12.12.2026

Bitte informieren Sie sich über die entsprechende Vorgehensweise Ihrer standesamtlichen Trauung und reservieren Sie **rechtzeitig** einen Trauungstermin mit unserer Standesbeamtin:

Frau Homner (Tel.-Nr. 09502/9449-27 oder per Email unter natalie.homner@frensdorf.de)

Kitaplatz-Bedarfsanmeldung für Betreuungsjahr

2026/2027 sowie für 2027/2028

Die Bedarfsanmeldung für Kinderbetreuungsplätze **für Krippe, Kindergarten, Großtagespflege, Hort und Mittagsbetreuung ist ausschließlich online** möglich. Hierbei können sie gleichzeitig bei mehreren Einrichtungen anfragen, sowie Ihre Wunscheinrichtung auswählen (Empfehlung Gemeinde: Mehrere Priorisierungen auswählen).

Die Anmeldung bzw. Registrierung erfolgt über das Bürgerserviceportal der Gemeinde Frensdorf:

https://www.buergerserviceportal.de/bayern/frensdorf/bsp_kita_anmeldung.

Alternativ können Sie über die Homepage der Gemeinde **www.frensdorf.de** / Leben in Frensdorf / Kindergärten und Betreuungseinrichtungen / Kitaplatz Bedarfsanmeldung gehen. Für die Anmeldung müssen Sie sich einmalig im Bürgerserviceportal registrieren, diesen Zugang können Sie auch für andere Behördengänge nutzen. Hier finden Sie auch Antworten auf viele Fragen sowie Anleitungen zur genauen Vorgehensweise (sh. PDF Dokument).

Die Anmeldungen für das **Betreuungsjahr 2026/2027** sind abgeschlossen.

Zuteilungs- u. Benachrichtigungszeitraum Krippe und Kita, Großtagespflege	01.02.2026 bis 31.05.2026
Zuteilungs- u. Benachrichtigungszeitraum Hort und Mittagsbetreuung	01.06.2026 bis 31.08.2026

Hinweis: Zusagen der Einrichtungen (alle Bereiche: Krippe, Kita, Großtagespflege, Mittagsbetreuung und Hort) müssen über das Bürgerserviceportal bestätigt werden.

Anmeldungen unterjährig, durch Zuzug o.ä. Bedarf werden von den Kindertageseinrichtungen nach möglicher freier Platzkapazität genehmigt.

Eine **Anmeldung für zukünftige Jahre ist ab Mai 2026 möglich (Kita-Jahr 2027/2028).**

Anmeldezeitraum Eltern	01.05.2026 bis 31.01.2027
Zuteilungs- u. Benachrichtigungszeitraum Krippe und Kita, Großtagespflege	01.02.2027 bis 31.05.2027
Zuteilungs- u. Benachrichtigungszeitraum Hort und Mittagsbetreuung	01.06.2027 bis 31.08.2027
Hinweis: Zusagen der Einrichtungen (alle Bereiche: Krippe, Kita, Großtagespflege, Mittagsbetreuung und Hort) müssen über das Bürgerserviceportal bestätigt werden.	

Irrelevant bei der Bedarfsanmeldung ist, ob Sie die Anmeldung sofort oder erst zum Ende der Anmeldefrist schicken. Zu beachten ist aber, dass eine abgeschickte Bedarfsanmeldung **nicht mehr geändert** werden kann.

Nach der Krippenzeit erhalten Sie nicht überall automatisch einen Kindergartenplatz. Sprechen Sie mit Ihrer Einrichtung, ob Sie Ihnen einen Platz anbieten kann. Sollte dies nicht der Fall sein müssen sie sich über das Portal erneut anmelden.

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass Kinder erst **nach der Geburt für die Krippe angemeldet werden können**. Dies ist unterjährig jederzeit möglich.

Bei Fragen können Sie sich an die Gemeinde Frensdorf Frau Elst (susan.elst@frensdorf.de, oder Tel: 09502/9449-21) wenden.

Aktuelles

Bürgerliste Reundorf (BLR)

Wahlveranstaltung der Bürgerliste Reundorf am **5. Februar 2026 ab 19 Uhr** auf dem Reundorfer Schmausenkel-ler zusammen mit Mario Miguletz (IGF) und Johannes Maciejonczyk (CSU).

Am 1. März 2026 ab 13 Uhr Gemeinschaftlicher Dorfrundgang. Treffpunkt am Alten Schulhaus.

CSU Ortsverband Frensdorf

Vorstellung der Kandidat/innen des CSU Ortsverbandes Frensdorf für die Kommunalwahl 2026

Am 06.02.2026, 19.00 Uhr können sich die Bürger/innen der Gemeinde Frensdorf mit ihren Ortsteilen über die Personen und das Programm der CSU-Liste informieren.

Veranstaltungsort Gaststätte „Gleis1“, Bahnhofstraße 18, 96158 Frensdorf.

Dr. Andreas Knorr

CSU Ortsvorsitzender

Frensdorfer Bürgergemeinschaft = FBG

Unsere nächsten Termine:

29.1.2026 um 18.30 Uhr im Gleis 1.

Wir stellen uns vor mit unserem **Bürgermeisterkandidaten Mario Miguletz**.

25.2.2026 um 18.30 Uhr im Pfarrheim.

Wir stellen uns vor mit der IGF und unserem Bürgermeisterkandidaten Mario Miguletz und dem **Landratskandidaten Johannes Maciejonczyk**.

GRÜNE Liste Frensdorf (Bündnis 90/Die GRÜNEN)

Bei folgenden Veranstaltungen können die Bürger/innen aller Ortsteile unsere Kandidat/innen und unser Programm kennenlernen:

Samstag, 31.01.26, Wald & Klimawandel

14 Uhr Waldspaziergang mit Förster i.R. Klaus Schulz

ab 13 Uhr: Käferholz-Feuer für die ganze Familie

Treffpunkt jeweils: Ende Birnanger/Ecke Kirschweg Frensdorf (Shuttle Service ab 13 Uhr)

Schulwegsicherheit & Öffis: „Treffpunkt Bushaltestelle“

Wir kommen zu Ihnen an die Bushaltestelle Ihres Ortsteils:

Samstag, 07.02.26 „Linie Rauhe Ebrach“ (Reundorf-Kirche 13.30; Obergreuth 13.55; Untergreuth 14.20; Birkach 14.45; Vorra 15.10; Hundshof 15.35)

Sonntag, 08. 02.26 „Linie Reiche Ebrach“ (Wingersdorf 10.00; Lonnershof/Elfersdorf 10.25; Herrnsdorf 10.50; -Schlüssellau 11.30)

„Zukunftsfähige Gemeinde – Stärkung einer nachhaltigen Nahversorgung im ländlichen Raum“

Donnerstag, 12. 02.26, 19 Uhr Vortrag und Diskussion

Referenten: Thomas Lang (Co-Landesvorsitzender im Bioland Landesverband Bayern) und Sigi Hagl (ehem. Landesvorsitzende der GRÜNEN Bayern).

Kloster Schlüssellau (kleine Tür links neben Kirchenportal)

„Keine Angst vor heißen Kartoffeln!“

Samstag, 21.02.26, 15 Uhr

Ein Nachmittag rund um die Kartoffel für die ganze Familie mit Informationen über ökologische Landwirtschaft

Biolandhof Mohl, Am Holzberg 16, Abtsdorf

Energiewende vor Ort - Gut fürs Klima, gut für den Geldbeutel

Mittwoch, 25.02.26, 18 Uhr

Information und Diskussion zusammen mit den GRÜNEN Pettstadt und Ludwig Hartmann, Vizepräsident des bayerischen Landtags

„Pizza Stübli“ Sportgaststätte Pettstadt

Mobiler grüner Treffpunkt vor der Edeka Frensdorf

Samstag, 28.02.26, 10 Uhr (- 12 Uhr) Informationen und Gespräche

(Mehr Infos: <https://gruene-bamberg-land.de/ortsgruppen/frensdorf/>)

Vereinigte Christliche Wähler Abtsdorf Birkach Hundshof Vorra (VCW)



An folgenden Terminen können sich die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Frensdorf über das Programm und die Kandidatinnen und Kandidaten der Vereinigten Christlichen Wähler (VCW) informieren:

Mittwoch, 11. Februar 2026, 19.00 Uhr, Gemeinschaftshaus Birkach

Mittwoch, 25. Februar 2026, 19.00 Uhr, Feuerwehrhaus Vorra/Abtsdorf

Informationen finden Sie auf Facebook bzw. Instagram ([instagram.com/vereinigte.christliche.waehler](https://www.instagram.com/vereinigte.christliche.waehler))

ILE Ebrachgrund



Regionalbudget: Geförderte Projekte 2026

Zweite Förderrunde in der ILE Ebrachgrund – 11 Projekte zur Förderung ausgewählt

Die ILE Ebrachgrund setzt ihre positive Entwicklung fort: Nach der Gründung der Region im Jahr 2024 wird 2026 die zweite Förderrunde des Regionalbudgets umgesetzt. Das große Interesse unterstreicht die Bedeutung des Förderprogramms. Insgesamt wurden 21 Förderanträge mit einem beantragten Fördervolumen von über 156.000 Euro eingereicht. Aus diesen wählte das Entscheidungsgremium 11 Projekte aus, die zur Förderung vorgesehen sind. Dafür stehen **75.000 Euro** zur Verfügung.

Ein Schwerpunkt der Förderung liegt auf der **Stärkung des ehrenamtlichen Engagements und der Dorfgemeinschaften**.

Durch die Gemeinde Frensdorf, den Turnverein Jahn 07 Mühlhausen e.V. sowie die Freiwillige Feuerwehr Weingartsgreuth werden **Biertisch- bzw. Bierzeltgarnituren inklusive Transportboxen für Vereins- und Dorfveranstaltungen angeschafft**. Die Dorfgemeinschaft Pommersfelden erweitert die Festausrüstung durch Sonnenschirme. Ergänzt wird dieser Bereich durch den Obst- und Gartenbauverein Warmersdorf Buchfeld 1951 e.V., der mit einem mobilen Holzbackofen das gemeinschaftliche Dorfleben stärken möchte.

Im Bereich **Freizeit und Lebensqualität** sind ebenfalls mehrere Projekte vorgesehen. Der Naturbadensee in der Gemeinde Frensdorf e.V. plant die Einrichtung eines Gesundheitsbereichs am Badensee. Der SV Wachenroth möchte das Sportgelände mit einem neuen Spielplatz aufwerten. Der Schützenverein Hubertus Schönbrunn e.V. 1925 beabsichtigt die Schaffung eines Stellplatzes für Wohnmobile und leistet damit einen Beitrag zur touristischen Entwicklung der Region.

Darüber hinaus werden Projekte aus den Bereichen **Kinder- und Jugendarbeit sowie Umwelt** unterstützt. Die Freiwillige Feuerwehr Wachenroth e.V. plant den Bau eines Kinderfeuerwehrfahrzeugs zur Nachwuchsförderung. Mit dem Projekt „Bienenzauber Reundorf“ von Franziska Münzel werden praxisnahe Workshops rund um das Thema Bienen angeboten. Zudem plant der Obst- und Gartenbauverein Sambach den Umbau der Abfüllanlage sowie die Anschaffung einer Erhitzungstechnik für die Mosterei.

Die ILE Ebrachgrund bedankt sich herzlich beim Amt für Ländliche Entwicklung für die finanzielle Unterstützung. 90 Prozent der Fördermittel stammen vom Amt für Ländliche Entwicklung, die verbleibenden 10 Prozent werden als Eigenanteil von den Gemeinden Burgebrach, Frensdorf, Mühlhausen, Pettstadt, Pommersfelden, Schönbrunn i. Steigerwald und Wachenroth getragen.

Weitere Infos zum Regionalbudget und eine Liste aller zur Förderung ausgewählten Projekte unter www.ile-ebrachgrund.de

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe:

Dienstag, 17.02.2026 um 8.00 Uhr
Erscheinungstag: Freitag, 27.02.2026

Gemeindebücherei Frensdorf

GEMEINDEBÜCHEREI FRENSDORF

Elisabethenstraße 3
96158 Frensdorf
☎ 09502 / 490 264
www.buecherei-frensdorf.de

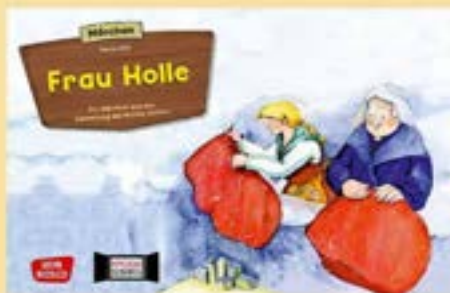


Öffnungszeiten:
Dienstag: 9:30 bis 11 Uhr
Schule: 11 bis 12 Uhr
Mittwoch: 17 bis 19 Uhr
Freitag: 16 bis 18 Uhr



ERZÄHLTHEATER

ab 3 Jahre



Frau Holle

am Dienstag den 24.02.2026 um 15:00 Uhr
im Lesenest der Gemeindebücherei Frensdorf

Anmeldung direkt in der Bücherei persönlich
oder telefonisch unter 09502/490264

Lesestart 1-2-3



Das Bildungsministerium für Forschung und Bildung hat vor einigen Jahren in Kooperation mit der Stiftung Lesen das Projekt Lesestart 1-2-3 ins Leben gerufen. Ziel der Kampagne ist, alle Eltern von Kindern im Alter von 1-6 Jahren zum Vorlesen zu motivieren und dafür gute Tipps zu geben. Das erste Set erhalten Eltern 1-jähriger Kinder deshalb in der Kinderarztpraxis bei einer Vorsorgeuntersuchung, das zweite Set dürfen Büchereien an Kinder ab 3 Jahren verschenken und das dritte gibt's dann zum Schuleintritt. Das Büchereiteam wurde mit einer ausreichenden Menge an Sets ausgestattet, um alle Kinder unserer Leserfamilie zu versorgen. Fragen Sie deshalb beim nächsten Besuch gerne nach, falls die Mitarbeitenden in der Ausleihe dies mal vergessen sollten.



2. Spieleabend

Mach mit bei unserem Spieleabend in der Bücherei Frensdorf. Ob Brettspiele, Kartenklassiker oder kreative Gesellschaftsspiele - für jeden ist etwas dabei. Wann: **Mittwoch den 25.02.2026 Uhrzeit: 19-21.30 Uhr**

Gut informiert durch Ihr Amts-
oder Mitteilungsblatt

Impressum

Mitteilungsblatt Gemeinde Frensdorf

Erscheinungsweise: am letzten Freitag im Monat

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1,
91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Frensdorf, Jakobus Kötzner,
Kaulberg 1, 96158 Frensdorf oder seine jeweilige Vertretung im Amt.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Gemäß Art. 8, Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages letztlich sind: Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



Kindergärten



Kindergarten St. Otto



Infoabend

Herzliche Einladung zum Infoabend für interessierte Eltern, die Ihr Kind in unserer Einrichtung anmelden möchten (egal ob Sie schon Kind/er haben oder noch nicht). Es besteht die Möglichkeit, unsere komplette Einrichtung (Kindergarten und Krippe) zu besichtigen.

Wann: Dienstag, den 17.03.2026
Uhrzeit: 18.15 Uhr
Dauer: ca. 1 Stunde

Die Kita-Anmeldungen in unserer Gemeinde laufen über das Online Portal der Gemeinde Frensdorf. Dort haben Sie bei der Anmeldung die Optionen der Prioritätenliste. Um sich besser entscheiden zu können, möchten wir Ihnen die Möglichkeit bieten sich in unserer Einrichtung umzusehen und ungezwungen Fragen stellen zu können. Zusätzlich bekommen Sie an diesem Abend einen kurzen Überblick über unsere pädagogische Arbeit, sowie unser pädagogisches Konzept. Dieser Abend soll Sie dabei unterstützen, die für Sie und Ihr/er Kind/er richtige Kita zu finden.

Es gibt an diesem Abend keine Zusage für Kitaplätze. Die Platzvergabe findet ab dem 01.02 eines jeden Jahres ausschließlich durch das Onlineportal statt.

Geben Sie diesen Termin bitte auch an Ihre Freunde und Bekannten weiter.

Wir freuen uns, wenn viele Interessierte aus den verschiedenen Gemeindeteilen der Gemeinde Frensdorf den Termin wahrnehmen.

Ihr Reundorfer Kitateam



Johanniter-KiTa „Kleine Entdecker“ Herrnsdorf Spende für die „Kleinen Entdecker“

Im vergangenen Jahr konnten die Kindergarten- und Krippenkinder der Kleinen Entdecker in das neu errichtete Gebäude für die Kita und das Gemeindezentrum Herrnsdorf einziehen. Am Bau waren viele Firmen beteiligt, unter anderem das Bauunternehmen Walter aus Ebermannstadt.

Ludwig und Sebastian Walter schauten nun wieder in der Johanniter-Kita Herrnsdorf vorbei – mit einem besonderen Geschenk.

Sie überreichten Kita-Leiterin Sabrina Wendler und Sachgebietsleiter Philipp Schreier einen Scheck über 500 Euro. Anlässlich des 125-jähriges Firmenjubiläums waren Spenden gesammelt worden, die insgesamt fünf Kitas in der Region zugutekommen.

Die Kleinen Entdecker freuen sich, dass auch sie dabei waren und sagen herzlich Danke für die Unterstützung!



Schulnachrichten



Grund- und Mittelschule Frensdorf-Pettstadt

Weihnachten in der OGS



In der OGS Mittelschule Frensdorf hielt die Weihnachtszeit viele schöne Momente bereit. Beim Backen entstanden leckere Weihnachtsbäumchen und auch das Basteln verkürzte die Wartezeit bis Weihnachten.

Jedes Kind durfte seinen Adventskalender selbst basteln und auch die OGS wurde mit selbstgemachten Sternen und Schneeflocken dekoriert.

Ein besonderes Highlight war der Ausflug zum Weihnachtsmarkt in Bamberg am 10.12.2025

Nach einer kleinen Stärkung konnten die Kinder die festlich geschmückte Stadt erkunden.

Die vielen kleineren und größeren Aktivitäten sorgten für fröhliche Momente und die Gelegenheit, kreativ zu sein und gemeinsam eine abwechslungsreiche Adventszeit zu erleben.

Text/Fotos: OGS



Schuleinschreibung an der Grundschule Frensdorf-Pettstadt

Die Schuleinschreibung, der Verwaltungsakt für die Eltern und Erziehungsberechtigten der Kinder, die im Zeitraum vom **01.07.2019 bis 30.09.2020** geboren sind und noch nicht die Schule besuchen, findet in diesem Jahr statt:

am Dienstag, 10. März 2026

ab 11.30 Uhr

im Schulhaus Frensdorf

Da wir in diesem Jahr wieder sehr viele Kinder in der Schuleinschreibung haben, verteilen wir die Kinder auf unterschiedliche Termine. Die Eltern und Erziehungsberechtigten kommen alle am 10. März 2026 zur Einschreibung.

Wie gestaltet sich die Schuleinschreibung?

Kindergärten Frensdorf, Pettstadt und Reundorf:

1. Termin:

Die Vorschulkinder dieser Kindergärten werden in kleinen Gruppen an einem „Unterrichtsspiel“ in den Schulhäusern in Frensdorf und Pettstadt teilnehmen. Die Termine werden von der Schulleitung vergeben und über die Kindergärten geregelt und Ihnen mitgeteilt.

An diesen Terminen müssen Sie als Erziehungsberechtigte **nicht anwesend** sein.

2. Termin:

Die Eltern und Erziehungsberechtigten dieser Kinder werden Ende Januar/Anfang Februar über die Kindergärten oder per Post zur Einschreibung am **10. März 2026** informiert. Sie erfahren in diesem Brief wann und wo Sie eingeteilt sind.

Kindergärten Röbersdorf, Herrnsdorf und alle anderen Kinder:

Eltern von Kindern, die nicht fußläufig zum Screening kommen können oder deren Kinder an „ihrem“ Termin verhindert sind, werden am **10. März 2026** gescreent. Die Eltern und Erziehungsberechtigten erledigen in dieser Zeit die Einschreibeformalitäten. Sie werden über die Kindergärten oder per Post zu Zeit und Ort der Einschreibung am **10. März 2026** informiert.

Bitte bringen Sie unbedingt Ihr Kind mit.

Wer wird eingeschult?

- Anzumelden sind alle Kinder, die bis zum 30. September des laufenden Jahres das 6. Lebensjahr vollenden.
- Für Kinder, die zwischen dem 1. Juli und dem 30. September sechs Jahre alt werden, wurde ein Einschulungskorridor eingeführt.
 - Die Kinder durchlaufen ebenso wie alle anderen Kinder das Anmelde- und Einschulungsverfahren.
 - **Die Schule berät** auf der Grundlage der gewonnenen Ergebnisse die Erziehungsberechtigten und spricht eine Empfehlung aus.
 - Die Erziehungsberechtigten entscheiden dann, **nach Beratung durch die Schulleitung**, ob ihr Kind bereits zum kommenden Schuljahr oder erst zum darauffolgenden Schuljahr eingeschult wird.
 - Wenn die Erziehungsberechtigten die Einschulung auf das folgende Schuljahr verschieben möchten, müssen sie das der Schule bis spätestens 10. April 2026 schriftlich mitteilen. Eine Fristverlängerung ist nicht möglich.
 - Geben die Eltern bis 10. April 2026 keine Erklärung ab, wird ihr Kind zum kommenden Schuljahr (Schuljahr 2026/27) schulpflichtig.
- Kinder, die bis zum 31. Dezember des laufenden Jahres das 6. Lebensjahr vollenden, können auf schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten aufgenommen werden, wenn zu erwarten ist, dass sie voraussichtlich mit Erfolg am Unterricht teilnehmen können. Über die Aufnahme entscheidet nur die Schulleitung.
- Kinder, die nach dem 31. Dezember des laufenden Jahres das 6. Lebensjahr vollenden, können als „vor-vorzeitig“ eingeschult werden. Hierzu ist ein schriftlicher Antrag der Erziehungsberechtigten und zusätzlich ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich.
- Ein Kind kann auch für ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich erst ein Schuljahr später mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann. Diese Entscheidung trifft die Schulleitung. Sie stützt sich dabei auch auf die Aussagen von Schulpsychologinnen, Beratungslehrkräften und weiteren Beratungsdiensten.

Für das Schuljahr 2026/27 sind folgende Kinder regulär schulpflichtig:

- alle Korridorkinder aus dem Vorjahr (der Bescheid ist im Original vorzulegen und abzugeben)
- alle im Vorjahr zurückgestellten Kinder (der Zurückstellungsbescheid ist im Original vorzulegen und abzugeben)
- Kinder mit dem Geburtsdatum bis 30. September 2020

Was muss mitgebracht werden?

- die Geburtsurkunde oder das Stammbuch,
- eine Kopie der Taufbescheinigung,
- die Bestätigung des Gesundheitsamtes über die Schuleinganguntersuchung (Seh- und Hörtest) – Sollte es zu Verzögerungen beim Gesundheitsamt kommen, muss der Nachweis nachgereicht werden.
- Nachweis der Masern-Schutzimpfung

Für alle Kinder, die an der Schule aufgenommen werden wollen, muss vor dem tatsächlichen Unterrichtsbeginn ein solcher Nachweis erbracht werden. Hierfür gibt es folgende Möglichkeiten:

- Impfausweis oder Impfbescheinigung (§ 22 Abs. 1 und 2 Infektionsschutzgesetz) über einen hinreichenden Impfschutz gegen Masern (zwei Masernimpfungen),
- ärztliches Zeugnis über einen hinreichenden Impfschutz gegen Masern,
- ärztliches Zeugnis darüber, dass eine Immunität gegen Masern vorliegt,
- ärztliches Zeugnis darüber, dass aufgrund einer medizinischen Kontraindikation nicht geimpft werden kann,
- Bestätigung einer anderen staatlichen oder vom Masernschutzgesetz benannten Stelle, dass einer der o.g. Nachweise bereits vorgelegen hat.
- gegebenenfalls ein Nachweis der Sorgeberechtigung und
- sämtliche (ausgefüllten) Formulare, die Sie mit dem Brief zur Schuleinschreibung zugeschickt bekommen.

Möchten Sie für Ihr Kind eine andere Schule wählen (z.B. Förderschule, Privatschule, ...), erfolgt die **Anmeldung trotzdem an der Grundschule Frensdorf-Pettstadt** (Sprengel-Grundschule aufgrund des Wohnsitzes). Die Unterlagen müssen dann von uns an die entsprechende Schule weitergeleitet werden.

Bei Fragen zur Schuleinschreibung, zur Korridor-Regelung oder eventueller Zurückstellung / frühzeitigem Schulbesuch rufen Sie bitte deutlich vor dem Einschreibungstermin (10. März 2026) im Sekretariat der Grund- und Mittelschule Frensdorf/Pettstadt (Tel. 09502 / 9211-20, Montag bis Freitag: 8.30 bis 11.30 Uhr) an.

gez. Cordula Atzhorn

Rektorin

Sprachstandserhebung 2026

Liebe Mütter; Väter und Erziehungsberechtigte der Kinder, die zwischen dem **01.10.2020 und 30.09.2021** geboren sind, Anfang Dezember 2025 wurden Sie von uns bereits postalisch über die Sprachstandserhebung informiert.

Ihr Kind muss nur dann **nicht** teilnehmen, wenn Sie bis spätestens 31.01.2026 eine der folgenden Bestätigungen erhalten:

Bestätigung einer

- staatlich geförderten Kindertageseinrichtung (Kita) oder
- Schulvorbereitenden Einrichtung (SVE) oder
- Heilpädagogischen Tagesstätte (HPT) oder
- Logopädischen Praxis.

Bitte geben Sie diese Bestätigung im Original - sofern noch nicht erfolgt - unbedingt sofort an der Grundschule ab. Sie können sie auch gerne in den Briefkasten der Grundschule in Frensdorf einwerfen oder per Post an die Grundschule Frensdorf-Pettstadt, Bahnhofstraße 1, 96158 Frensdorf, schicken.

Liegt uns diese Bestätigung nicht vor, gehen wir davon aus, dass Ihr Kind an der Sprachstandserhebung teilnehmen muss und Sie bekommen eine Einladung mit Datum, Uhrzeit und Ort der Testung für Ihr Kind, an der Ihr Kind dann auch anwesend sein muss.

Weitere wichtige Informationen finden Sie unter

www.km.bayern.de/sprachstandserhebung

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.

Freundliche Grüße

Cordula Atzhorn, Rin.

Achtung: Bildrechte kontrollieren!

- Nur lizenzierte oder eigene Bilder verwenden und den Urheber angeben
- Keine Bilder einfach aus dem Internet herunterladen

Ärztetafel

Praxis Dres. Neundorfer/Eller - Reundorf

Die Hausarztpraxis Reundorf, Dres. Neundorfer/Eller, bleibt wegen Urlaub

von **Montag, 16.02.2026, bis Freitag, 20.02.2026, geschlossen.**

Ab Montag, 23.02.2026, sind wir wieder wie gewohnt für Sie da. Vertretung übernehmen:

- Drs. Groß, Frensdorf Tel. 09502 / 921045
- Dr. Paetow, Stegaurach Tel. 0951 / 296417
- Hausarztzentrum Hirschaid Tel. 09543 / 2969090

Außerhalb der Sprechzeiten sowie am Wochenende wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117.

Sonstige Mitteilungen

Hinweis an alle Empfänger des Mitteilungsblattes

Sollten Sie mal keine Ausgabe des Mitteilungsblattes erhalten haben, bitten wir um kurze Nachricht an Fr. Weidinger, Tel. 09502 9449-29 oder unter drothea.weidinger@frensdorf.de. Gerne senden wir Ihnen kostenlos ein aktuelles Mitteilungsblatt zu.

Da das MB durch die Deutsche Post verteilt wird und auch zuverlässig jedem Haushalt zugeführt werden muss, wird auch jede Fehlmenge von uns reklamiert. Bitte zögern Sie also nicht, sondern informieren uns zeitnah.

Vielen Dank!

Vorsicht, Pumpenkiller!

Immer wieder blockieren im Hebewerk **Reundorf** diverse Fremdstoffe und Tücher die Pumpen! Diese verstopfen und gehen auf Störung und der Verschleiß und Zeitaufwand für unsere Klärwärter dabei ist enorm.



Das können Sie tun:

- Vermeiden Sie Feuchttücher aus Vlies. Falls Sie nicht darauf verzichten möchten, denken Sie daran: **Feuchttücher und andere Hygieneartikel wie zum Beispiel Binden, Tampons und Slipenlagen gehören in den Müll!**
- Nur Toilettenpapier darf über die Toilette entsorgt werden.
- Achten Sie beim Kauf von Kosmetikartikeln auf kunststofffreie Produkte

Generell gilt: Es kostet Ihr Geld!

Rohre und Pumpen, die blockieren, müssen gereinigt, repariert oder ersetzt werden, damit das Abwasser wieder fließen kann. Arbeiten Pumpen nur eingeschränkt, verbrauchen sie mehr Strom. All das kostet Geld. Geld, das auch Sie bezahlen. Über steigende Abwassergebühren. Tragen Sie dazu bei, dass die Abwasserentsorgung reibungslos, umweltschonend und ohne unnötige Zusatzkosten funktioniert.

Ihre Verwaltung

Fundsachen

Januar 2026	Rathaus	Kapuzenpulli
11.01.2026	Marktplatz 14	Ente zugelaufen
18.01.2026	Spielplatz Lerchenstraße	Schlüssel mit Anhänger
KW 2	Metzgerei Neundorfer	Brille mit Etui

Historischer Spaziergang durch Frensdorf**Angebot für Frensdorfer Neubürger und interessierte Einheimische**

Biete kostenlos geführte Spaziergänge in Frensdorf an. Dabei wird über „Dorf und Leute“ aus dem vergangenen Jahrhundert berichtet. Bilder und Fotos ergänzen die Ausführungen. Dauer ca. 2 Stunden. Besichtigung des Schlosshofes ist auch möglich. Termine nach Absprache. Infos und Anmeldungen bei Edmund Eberlein, Tel. 09502/1074.

Landratsamt Bamberg**Abfuhrtermine im Februar 2026**

10.02. und 24.02.2026	Restmüll
06.02.2026	Papiertonne
03.02. und 17.02.2026	Biotonne
02.02.2026	Gelber Sack (inkl. DOSEN)

Tonnen und Säcke bitte ab 6:00 Uhr morgens bereitstellen!

05. Februar 2026 – Anmeldeschluss für Sperrmüll!

So können Sie anmelden:

1. Über das **Internet** unter www.landkreis-bamberg.de
2. Mit der **Sperrmüllkarte** (am Abfallkalender unten)
3. **Telefonisch** unter der Rufnummer: **0951 85-555**
(Dienstags und Donnerstag zwischen 9:00 und 12:00 Uhr)

Auflösung des Grünguthäckselplatzes am Bauhof in Frensdorf und Weiterbetrieb als Grüngutcontainer

Der Häckselpplatz des Landkreises Bamberg am Bauhof in Frensdorf wurde aufgelöst und wird als „normaler“ **Grüngutcontainer**, wie in den Gemeindeteilen Herrnsdorf und Reundorf, weiterbetrieben.

Der Platz ist nun **zu jeder Tageszeit zugänglich** und nicht mehr an bestimmte Öffnungszeiten gebunden.

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg bittet allerdings darum, nur haushaltsübliche Mengen (bis zu 0,5 m³) anzuliefern. Größere Grüngutmengen können über die Kompostplätze der LAKOM bzw. der Firma Eichhorn nach Rücksprache mit dem Betreiber entsorgt werden.

Falls der Container bereits voll ist, muss das Grüngut wieder mitgenommen werden. Das Abstellen von Säcken oder Abladen von losem Grüngut ist nicht gestattet und wird verursacherbezogen verfolgt.

Ihre Verwaltung.

Öffnungszeiten Wertstoffhof Ortsteil Waizendorf-Kaifeck, Gemeinde Stegaurach

Der Wertstoffhof ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr

Samstag 10:00 – 13:00 Uhr

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter den Rufnummern 0951/85-708 bzw. 85-706 sehr gerne zur Verfügung.

Wertstoffhof Hirschaid

Anlieferung zu folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr

Samstag 10:00 – 15:00 Uhr

**Bitte stellen Sie Tonnen und Säcke
morgens ab 6:00 Uhr bereit.**

Keinen Abfuhrtermin mehr verpassen! →

Erinnerungs-Apps für Android und iOS
Digitale und ausdruckbare Kalender
Benachrichtigungen per E-Mail
www.abfalltermine-bamberg.de

**Anlieferung von Abfällen am Müllheizkraftwerk Bamberg****Öffnungszeiten nach dem Jahreswechsel sowie Anpassung des Verbrennungsentgelts**

Die Geschäftsleitung des Zweckverbandes Müllheizkraftwerk Stadt und Landkreis Bamberg informiert darüber, dass die Anlage nach dem Jahreswechsel – abgesehen von den Feiertagen – zu den üblichen Zeiten geöffnet hat.

Montag – Freitag: 7.00 – 16.00 Uhr

Samstag: 8.00 – 12.00 Uhr

Ab 2026 gelten aufgrund eines Beschlusses der Verbandsversammlung neue Preise für die Anlieferungen:

Während Kleinanlieferungen (bis 100 kg/Anfuhr) künftig 15,00 € kosten, muss der Tonnagenpreis auf 182,00 € angehoben werden. Die Geschäftsleitung begründete die Erhöhung zum einem mit der steigenden CO₂-Abgabe, die im Übrigen keine Zusatzeinnahme darstellt, sowie zum anderen mit gestiegenen Sach- und Personalkosten. Selbstanlieferer können das Verbrennungsentgelt auch mittels Kartenzahlung begleichen, so dass Barzahlungen nicht mehr zwingend notwendig sind.

Bei Fragen zu dieser Thematik oder zu allen anderen Aspekten rund um das Thema „Abfallwirtschaft“ steht die Abfallberatung des Landkreises (Tel. 0951/85-706 oder 85-708 bzw. abfallberatung@LRA-ba.bayern.de) gerne zur Verfügung.

Information zur Energieberatung

Die Energieberatung für Bürgerinnen und Bürger wird künftig durch die Verbraucherzentrale Bayern wahrgenommen.

Da die Verbraucherzentrale diese Beratung bereits kostenfrei und flächendeckend anbietet, bündelt die Klima- und Energieagentur Bamberg die entsprechenden Angebote dort, um Bürgerinnen und Bürgern weiterhin einen optimalen Service zu ermöglichen.

Somit ist zukünftig Ihre zentrale Anlaufstelle für Energieberatungen:

Verbraucherzentrale Bayern

Tel.: 0800 809 802 400

www.verbraucherzentrale-bayern.de

Landkreis Bamberg startet BauKompass

Alle regionalen Bauunternehmen auf einen Blick

Der Landkreis Bamberg macht die regionale Bauwirtschaft sichtbar und unterstützt alle, die bauen, modernisieren oder sanieren möchten. Im Rahmen eines Projekts der Wirtschaftsförderung am Landratsamt Bamberg wurden alle relevanten Betriebe systematisch erfasst, nach Gewerken sortiert und in das Geoportal des Landkreises integriert. Das Ergebnis: der BauKompass - eine zentrale, leicht zugängliche Online-Übersicht regionaler Bauunternehmen.

Ab sofort finden Bürgerinnen und Bürger in der interaktiven Landkreiskarte unter <https://geoportal.landkreis-bamberg.de> über 750 Unternehmen aus allen Gewerken des Bauens und Renovierens. Vom ersten Spatenstich bis zum schlüsselfertigen Eigenheim: Für jede Bauphase stehen passende regionale Ansprechpartner bereit. Häuslebauer, Sanierer und Renovierer erhalten so einen schnellen Überblick und sparen wertvolle Zeit bei der Suche nach geeigneten Handwerks- und Dienstleistungsbetrieben in ihrer Nähe. Gleichzeitig wird die heimische Wirtschaft gestärkt und die regionale Wertschöpfung gefördert.

Der BauKompass wird regelmäßig aktualisiert, so dass stets verlässliche Informationen bereitstehen. Unternehmen aus dem Landkreis, die noch nicht vertreten sind, können sich jederzeit bei der Wirtschaftsförderung melden und werden nach Prüfung in das Angebot aufgenommen.

Der BauKompass ist über das Geoportal des Landkreises Bamberg leicht zugänglich und ermöglicht eine intuitive, kartengestützte Suche nach Gewerken und Unternehmen.

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, das neue Online-Angebot zu nutzen und die Vielfalt der regionalen Bauwirtschaft zu entdecken.

Förderprogramm Lastenfahrräder und Anhänger

Stärkung der klimafreundlichen und nachhaltigen Mobilität

Erneute Förderung von Lastenrädern, Lastenpedelecs und Fahrradanhängern

Der Landkreis Bamberg setzt seit vielen Jahren konsequent auf klimaschonende Mobilität – das Fahrrad spielt dabei eine zentrale Rolle. Besonders Lastenräder, Lastenpedelecs und Fahrradanhänger haben sich längst als echte Alltagshelden erwiesen: Sie sind flexibel, praktisch und ersetzen in vielen Situationen problemlos andere Verkehrsmittel. Ob der Wocheneinkauf, der Weg zur Kita, der Transport von Kindern oder kleinere Besorgungen – Lastenräder und Kinderanhänger machen mobil, unabhängig und sind nachhaltig. Gerade auf kurzen Strecken sparen sie Zeit und Geld, reduzieren den Verkehr und sorgen ganz nebenbei für mehr Bewegung an der frischen Luft. Damit entlasten sie unser Klima und den eigenen Alltag.

Um diese Vorteile weiter zu fördern, hat der Umweltausschuss des Landkreises Bamberg beschlossen, das Förderprogramm für Lastenräder, Lastenpedelecs und Fahrradanhänger auch im Jahr 2026 fortzuführen. Ziel ist es, noch mehr Bürgerinnen und Bürger für diese praktische und umweltfreundliche Mobilitätsform zu gewinnen.

Bis zu einer maximalen Fördersumme von 300 Euro werden Fahrradanhänger und bis zu maximal 600 Euro Lastenräder und Lastenpedelecs pro Haushalt und Antragsteller finanziert. Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Bamberg können ab sofort ihre Anträge stellen: www.landkreis-bamberg.de/Radverkehrsförderung/

Geburtsbäume können nun online beantragt werden

Die Tradition, einem Neugeborenen einen frisch gepflanzten Baum zu widmen, gilt als Ausdruck der Zuversicht, der Hoffnung auf eine gesunde Zukunft und der Feier neuen Lebens. Mit dem Projekt „Ein Baum für jedes Landkreisbaby“ setzt der Landkreis Bamberg ein nachhaltiges Zeichen für junge Familien und die Zukunft kommender Generationen. Jedes anspruchsberechtigte Kind erhält einen hochwertigen Obstbaum, der gepflanzt und über viele Jahre hinweg wachsen kann – als lebendiges Symbol für den Start ins Leben.

Ab sofort wird die Beantragung der Geburtsbäume noch einfacher: Über das neu eingerichtete Online-Formular, können die Bäume nun unkompliziert auf elektronischem Wege bestellt werden. Dort finden Interessierte auch alle wichtigen Informationen und Antworten auf häufig gestellte Fragen.

Das Antragsformular ist abrufbar unter:

<https://www.landkreis-bamberg.de/Geburtsbaum/>

„Wir sind ein sehr vitaler Landkreis!“ - Landrat Johann Kalb freut sich, dass die Idee bisher so gut angenommen wurde. Seit 2019 wurden rund 3000 Bäume für die Neugeborenen im Landkreis Bamberg vergeben.

Ferienabenteuer Bamberg 2026

Neues Jahresprogramm voller Spaß, Kreativität und Action

Das Ferienabenteuer Bamberg startet mit frischem Schwung ins Jahr 2026: Ab sofort ist das neue Jahresprogramm online abrufbar auf www.ferienportal-bamberg.de. Mit der Integration ins Ferienportal Bamberg werden künftig alle buchbaren Ferienangebote für Kinder und Jugendliche auf einer zentralen Plattform gebündelt – bequem mit nur einem Login für die Eltern. Alle bestehenden Benutzerkonten und Kinderprofile der alten Ferienabenteuer-Plattform wurden übernommen und können nach einem Zurücksetzen des Passwortes weiter genutzt werden. Der Buchungsstart beginnt wie gewohnt am 1. Februar 2026 um 0:00 Uhr.

Vielfältige Abenteuer dank starker regionaler Partnerschaften

Das Programm bietet auch in diesem Jahr eine breite Auswahl an kreativen, sportlichen und abenteuerlichen Angeboten für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren. Ob spannende Naturerkundungen, handwerkliche Workshops, sportliche Challenges oder DIY-Kurse – das Ferienabenteuer hält für jeden Geschmack das passende Erlebnis bereit. Die Veranstaltungen finden in der Regel wochenweise von 8 bis 15 Uhr statt und kombinieren spielerisches Lernen, Bewegung und gemeinschaftliche Erlebnisse zu einem abwechslungsreichen Ferienalltag.

Ermöglicht wird das umfangreiche Programm durch die Unterstützung lokaler Unternehmen sowie der Stadt und des Landkreises Bamberg. Sie setzen sich gemeinsam für Familienfreundlichkeit und gute Rahmenbedingungen für Kinder und Jugendliche in der Region ein.

Familien mit mehreren Kindern oder geringerem Einkommen können Ermäßigungen erhalten. Zudem wird das Ferienabenteuer in Kooperation mit „Region-Bamberg inklusiv“ der Offenen Behindertenarbeit der Lebenshilfe Bamberg e.V. so gestaltet, dass alle Kinder und Jugendlichen teilnehmen können.

Alle Angebote, Termine und Buchungsmöglichkeiten finden Interessierte ab sofort unter www.ferienportal-bamberg.de.

„Region-Bamberg inklusiv“ sucht Unterstützung durch neue Assistenzkräfte

Um möglichst vielen Kindern die Teilnahme am Ferienabenteuer zu ermöglichen, sucht „Region-Bamberg inklusiv“ fortlaufend engagierte Assistenzkräfte, die Kinder mit Unterstützungsbedarf während der Angebote begleiten. Für diese ehrenamtliche Tätigkeit wird eine Aufwandsentschädigung von 11 Euro pro Stunde gezahlt. Die Ehrenamtlichen werden für ihre Einsätze geschult und regelmäßig zu Austauschtreffen eingeladen.

Interessierte, die sich eine solche ehrenamtliche Tätigkeit vorstellen können, werden gebeten, sich per E-Mail an rebi@lebenshilfe-bamberg.de zu wenden.

Podiumsdiskussion Kommunalwahl

„Your Voice, Your Choice – Stelle den Landrats-Kandidaten deine Fragen!“

Unter diesem Motto laden Kreisjugendring Bamberg-Land, Kommunale Jugendarbeit, Jugendkreistag und Bildungsregion Bamberg junge Wählerinnen und Wähler im Landkreis Bamberg zu einer Podiumsdiskussion ein. Dort haben alle jungen Menschen die Möglichkeit, den Landrats-Kandidaten im Vorfeld zur Kommunalwahl 2026 ihre Fragen zu stellen und in direkten Kontakt mit den Politikern zu treten.

Die Veranstaltung findet am **Freitag, 13. Februar im Schloss Sassenfahrt in Hirschaid statt. Einlass ist ab 17 Uhr, Beginn um 17:30 Uhr.** Zwischen Bahnhof Hirschaid und dem Veranstaltungsort fährt ein Shuttlebus.

Zum Beginn der Veranstaltung werden den Teilnehmenden kurz Informationen zur (Erst-)Wahl vermittelt. Im Anschluss werden Johannes Maciejonczyk (CSU), Bruno Kellner (FREIE WÄHLER-ÜWG), Florian Köhler (AfD), Thomas Ochs (GRÜNE) und Alexander Graf (Die Linke) an der Podiumsdiskussion teilnehmen, Fragen beantworten und ihre Vision für den Landkreis Bamberg darstellen. Ausklingen wird die Veranstaltung bei Snacks und Getränken.

Mehr Informationen zur Veranstaltung finden sich unter: www.bildungsregion-bamberg.de/vvyc

Eine Anmeldung unter dem oben genannten Link ist erforderlich.

Wahlausschuss entscheidet über Wahlvorschläge

Der Wahlausschuss ist am Dienstag, 20. Januar 2026, zur Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge für die **Landkreiswahlen am 8. März** zusammengetreten. Alle 14 eingegangenen Wahlvorschläge wurden ohne Ausnahme zugelassen. Neun davon betreffen die Wahl des Kreistags, fünf die Wahl des Landrats. **Die sechsjährige Amtszeit des Landrats beginnt - ebenso wie die der Gemeinde-, Stadt- und Kreisräte - am 1. Mai 2026.**

Die Wahlleiterin für die Landkreiswahlen, Ltd. Regierungsdirektorin Birgit Ramming-Scholz, informierte den von ihr einberufenen Wahlausschuss zunächst über dessen Aufgaben. Diese umfassen insbesondere die Zulassung der Wahlvorschläge sowie später die Feststellung der endgültigen Wahlergebnisse. In ganz Bayern sind Wahlausschüsse bei Kommunalwahlen einheitlich besetzt: Sie bestehen aus dem Wahlleiter als Vorsitzendem sowie vier Beisitzerinnen und Beisitzern.

Bei den Wahlvorschlägen zur Wahl der 60 Kreisräte handelt es sich ausschließlich um Parteien und Wählergruppen, die bereits bei der Kommunalwahl 2020 vertreten waren. Als sogenannte „alte Wahlvorschlagsträger“ waren sie daher nicht verpflichtet, Unterstützungslisten oder Unterstützungsunterschriften von Wahlberechtigten vorzulegen.

453 Kandidatinnen und Kandidaten für 60 Mandate

Wie Landkreiswahlleiterin Ramming-Scholz erläuterte, wurden alle Wahlvorschläge fristgerecht eingereicht und von ihrem Team in der Kommunalaufsicht vorab sorgfältig geprüft. Der

Wahlausschuss beschloss die Zulassung aller neun gültigen Kreistagswahlvorschläge und vergab die Ordnungszahlen. Der weiterhin sehr umfangreiche Stimmzettel wird folgende Listen mit insgesamt 453 Kandidatinnen und Kandidaten für die 60 Kreistagsmandate enthalten:

1.	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.	CSU
2.	FREIE WÄHLER - Überparteiliche Wählergemeinschaft	FREIE WÄHLER-ÜWG
3.	Alternative für Deutschland	AfD
4.	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Alternative Liste	GRÜNE-AL
5.	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD
6.	Bürgerblock	BBL
7.	Freie Demokratische Partei	FDP
8.	Ökologisch-Demokratische Partei - Parteifreie	ÖDP-Parteifreie
9.	Die Linke	Die Linke

Fünf Bewerber für das Amt des Landrats

Unproblematisch verlief die Zulassung der Wahlvorschläge zur Landratswahl, die ebenfalls am 8. März stattfindet. Im Vergleich zur Kommunalwahl 2020, als sechs Wahlvorschläge eingereicht worden waren, liegen diesmal fünf Bewerbungen vor. So kandidieren:

- Johannes Maciejonczyk, CSU,
- Bruno Kellner, FREIE WÄHLER-ÜWG,
- Florian Köhler, AfD,
- Thomas Ochs, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und
- Alexander Graf, Die Linke.

Alle fünf Wahlvorschläge gingen fristgerecht ein und wurden vom Wahlausschuss als gültig anerkannt. Die nächste Sitzung des Gremiums ist erst wieder zur Feststellung der Wahlergebnisse nach dem 8. März vorgesehen.

36 gemeindliche Wahlausschüsse tagten

Parallel dazu tagten am selben Tag auch die Wahlausschüsse in allen 36 Gemeinden des Landkreises Bamberg und entschieden über die zu den Gemeindewahlen eingereichten Wahlvorschläge. Die jeweiligen gemeindlichen Wahlleiter werden in den kommenden Wochen - wie die Wahlleiterin der Landkreiswahlen - die zugelassenen Wahlvorschläge zur Bürgermeister- und Gemeinderatswahl in den Mitteilungsblättern oder durch öffentlichen Anschlag bekannt machen. Damit haben die Wahlberechtigten ausreichend Zeit, sich rechtzeitig vor der Wahl zu informieren.

Bei Wahlwerbung Verkehrssicherheit beachten

Der Wahlkampf für die Kommunalwahlen am 8. März 2026 geht in die heiße Phase. Ehrenamtliche Wahlhelfer leisten durch das Aufstellen von Wahlplakaten einen wichtigen Beitrag zur politischen Meinungsbildung. Dabei kommt es jedoch immer wieder zu unabsichtlichen Fehlern, die gefährliche Verkehrssituationen verursachen können. Das Landratsamt Bamberg ruft daher alle Wahlhelfer dazu auf, folgende Hinweise zu beachten, um die Sicherheit im Straßenverkehr zu gewährleisten:

- Wahlwerbung darf nur innerorts und so angebracht werden, dass die Sicherheit des Verkehrs (vor allem Sicht an Kreuzungen und Einmündungen sowie in Innenkurven) nicht beeinträchtigt wird.
- An Verkehrseinrichtungen und Verkehrszeichen darf keine Wahlwerbung angebracht werden. D.h. insbesondere Ampeln, Ortsschilder und Verkehrszeichen, welche die Vorfahrt regeln bzw. die zulässige Höchstgeschwindigkeit angeben, sind für das Anbringen von Wahlwerbung tabu. Hier könnten Plakate den Fahrzeugführer ablenken, so dass er die Verkehrseinrichtungen bzw. -zeichen nicht erkennt.

- Auch bei Fußgängerüberwegen darf keinerlei Wahlwerbung aufgestellt werden, denn hier besteht die Gefahr, dass gerade Kinder durch angebrachte Werbetafeln verdeckt und diese dann beim Überqueren der Fahrbahn von Autofahrern zu spät erkannt werden.
- Die Plakattafeln sind so aufzustellen, dass sie den anerkannten Regeln der Technik genügen (kip- und sturm-sichere Verankerungen). Die Standsicherheit ist mindestens einmal wöchentlich zu überprüfen.
- Großplakate haben einen Mindestabstand von 3 m zum Fahrbahnrand einzuhalten; die übrigen Plakate einen Abstand von 1,5 m.
- Der Standort muss sowohl mit der Gemeinde als auch mit dem jeweiligen Grundstückseigentümer abgestimmt sein.
- Die Wahlwerbung ist alsbald nach der Wahl wieder abzubauen.

Das Landratsamt bittet darum, diese Regeln zu berücksichtigen, um sowohl einen fairen Wahlkampf als auch die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten.

Vereinsnachrichten

Landkreisehrung 2026

Der Landkreis Bamberg zeichnet jährlich bis zu 40 ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger in den Bereichen Kultur, Sport, Soziales und Gesellschaftspolitik für 20- bzw. 10-jährige Tätigkeit zum Wohle des Landkreises aus. Außerdem vergibt er drei Sonderpreise in Form von Geldpreisen für Vereine mit hervorragender Jugendarbeit.

Vorschlagsberechtigt sind der Landrat, die Bürgermeister und die Mitglieder des Kreistages. Im sportlichen Bereich ist der Kreisverband Bamberg des BLSV, der Bayerische Sportschützenbund sowie der Bayerische Rad- und Kraftfahrerbund Solidarität, im **kulturellen, sozialen und gesellschaftspolitischen Bereich sind die Vorsitzenden der hier tätigen Verbände, Vereine oder sonstigen gemeinnützigen Organisationen vorschlagsberechtigt.** Die Vorschläge im kulturellen, sozialen und gesellschaftspolitischen Bereich sind über einen Kreisverband einzureichen, wenn ein solcher existiert.

Die Vorschläge können bis 1. Juli 2026 beim Landratsamt Bamberg - Fachbereich Kultur und Sport - eingereicht werden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Fr. Alt gerne zur Verfügung.

Tel +49 951 85622 – Fax +49 951 858622 – martina.alt@lra-ba.bayern.de

www.landkreis-bamberg.de



ASV Herrnsdorf/Schlüsselau e.V.

Apré's Ski Party

Der Stammtisch „Die Party Freunde Herrnsdorf“ lädt

ein zur großen Apres-Ski Party auf dem

ASV Sportgelände in Herrnsdorf.

Am 31.01.2026 ab 20.30 Uhr

Einlass ab 18 Jahren.

Jugendlichen ist der Aufenthalt nur in Begleitung eines Elternteils erlaubt. Erziehungsbeauftragungen werden nicht anerkannt.

Es gelten die Regeln des Jugendschutzgesetzes.



Jahreshauptversammlung

Einladung zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus Herrmann am **Mittwoch, 25.02.2026-19.00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Verlesung des Protokolls Jahreshauptversammlung 2025
5. Berichte der Abteilungsleiter
6. Bericht des Vorstandes
7. Bericht des Kassiers
8. Stellungnahme der Kassenprüfer
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Wünsche, Anträge, Aussprache

Einladung ergeht an alle Vereinsmitglieder mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen.

FFW Birkach

Generalversammlung 2026

Am Samstag, den **21.03.2026** findet die Generalversammlung der FFW Birkach e.V. im Gemeinschaftshaus in Birkach statt. Ab **18.00 Uhr** beginnt das Jahresessen mit anschließender Versammlung ab ca. **19.00 Uhr**.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Verlesen des Protokolls der letztjährigen Generalversammlung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des 1. Kommandanten
6. Bericht des Jugendwartes/Kinderfeuerwehr
7. Bericht des Geschäftsführers
8. Bericht des Kassiers

9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Grußworte
11. Wünsche und Anträge

Es ergeht herzliche Einladung an alle aktiven und passiven Mitglieder.

Eure Wünsche und Anträge müssen in schriftlicher Form bis spätestens **14.03.2026** dem 1. Vorstand Norbert Alt zur Verfügung gestellt werden.

Für aktive Mitglieder ist das Erscheinen in Uniform Pflicht.

Es wird um pünktliches Erscheinen gebeten.

Die Vorstandschaft der FFW Birkach e.V.

Norbert Alt, 1. Vorstand

Michael Wagner, 1. Kommandant

Bayernfanclub Die roten Bullen aus Vorra

FEBRUAR
21.



13. SCHAFKOPFRENNEN



Preise im Wert von:

1. Platz: 250 €

2. Platz: 150 €

3. Platz: 100 €

Feuerwehrhaus Abtsdorf
Beginn 19:30 Uhr
Einlass 18:30 Uhr
 Der FC Bayern Fan-Club Roten Bullen lädt zum jährlichen Schafkopfrennen am 21. Februar 2026 ins Feuerwehrhaus Abtsdorf ein.
 (direkt am Sportplatz der DJK-SC Vorra; 96158 Frensdorf)
Gespielt wird kurzes Blatt, mit Geier und Wenz.
Startgebühr: 12€



DJK-SC Vorra 1948 e.V.

Jahreshauptversammlung 2026

Der Sportverein lädt recht herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) am **Samstag, den 28. März 2026 um 19:00 Uhr** im

Nebenraum des Vereinslokals Beck in Abtsdorf ein.

Tagesordnung:

1. Feststellung der Anwesenheit
2. Begrüßung
3. Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2025
4. Rückblick der Vorstandschaft

5. Kassenbericht mit Entlastung
6. Jahresbericht der einzelnen Abteilungen
7. Ausblick auf 2026
8. Anträge (sind bis spätestens 14.03.2026 schriftlich an die Vorstandschaft zu richten)
9. Wünsche

Die Einladung ergeht an alle Vereinsmitglieder und jene, die es werden wollen mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

Kinderfasching

Im Saal der

Gastwirtschaft Beck



Mit Tanzeinlage



Sa. 14.02.2026 14⁰⁰ – 17⁰⁰



FFW Frensdorf

Einladung zur Dienst- und Jahreshauptversammlung 2026

Am **Samstag, den 21. Februar 2026** findet im Anschluss an unseren Gedenkgottesdienst für lebende und verstorbene Mitglieder unsere Dienst- und Jahreshauptversammlung statt.

Beginn des Gottesdienstes: 18:00 Uhr in der Pfarrkirche St.Johannes, Frensdorf (Ausgehuniform).

Anschließend ab 19:30 Uhr Jahresessen im Feuerwehrgerätehaus mit anschließender Versammlung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Verlesen des Protokolls
4. Bericht der 1.Vorsitzenden
5. Kassenbericht – Kassenprüfung – Entlastung
6. Bericht des Kommandanten
7. Bericht des Jugendwartes/Kinderfeuerwehr
8. Neuwahlen der Vorstandschaft und Kommandanten
9. Ausblick auf 2026
10. Wünsche und Anträge

Eingeladen sind alle aktiven und passiven Mitglieder der Feuerwehr Frensdorf, Ober- und Untergreuth.

Darüber hinaus besteht jederzeit die Möglichkeit, beim Kommandanten Benjamin Dorsch, Tel. 0160/8156573, in die Feuerwehr einzutreten.

gez.

Kathrin Hornung
1. Vorsitzende

gez.

Benjamin Dorsch
1. Kommandant

Jakobus Kötzner
Erster Bürgermeister



Helferaufruf für unser 151-jähriges Jubiläum



365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr, sind wir als Freiwillige Feuerwehr für euch da – bei Bränden, Unfällen, Unwettern und in jeder Notlage. Dieses Engagement ist für uns selbstverständlich, denn Feuerwehr bedeutet Gemeinschaft, Verantwortung und Zusammenhalt. Nun steht ein besonderer Meilenstein bevor: Unser großes Gründungsjubiläum – 151 Jahre Freiwillige Feuerwehr. Dieses Ereignis möchten wir gemeinsam feiern und zu etwas Einzigartigem machen. Dafür brauchen wir eure Unterstützung. Ob beim Aufbau, in der Organisation, während der Veranstaltung oder im Hintergrund – jede helfende Hand zählt. So wie wir jederzeit für euch bereitstehen, hoffen wir jetzt auf eure Hilfe, um dieses Jubiläum zu einem unvergesslichen Fest für unsere ganze Gemeinde zu machen.

Lasst uns gemeinsam zeigen, was Zusammenhalt bedeutet. Denn Feuerwehr ist mehr als ein Einsatz – Feuerwehr ist Familie. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns vom **15.05 bis 17.05.2026** tatkräftig unterstützt und Sie sich in unsere **Helferliste** eintragen würdet:



www.helferliste.online/151jahrffwreundorf
oder mit dem folgenden QR-Code:
Vielen Dank.

Die Vorstandschaft und Kommandanten
der Freiwilligen Feuerwehr Reundorf

FFW Vorra

Jahreshauptversammlung 2026

Am **Samstag, 7. März 2026** findet um **19:00 Uhr** im Feuerwehrhaus die Jahreshauptversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder der Feuerwehr herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Bericht des Kommandanten
7. Bericht des Jugendwartes
8. Kassenbericht
9. Entlastung
10. Wünsche und Anträge

Um pünktliches Erscheinen in Uniform wird gebeten.

Johannes Beßler
1. Vorsitzender

Andreas Lunz
1. Kommandant

Frensdorfer Klangfarben

Adventsbesinnung in St. Johannes-Kirche

Am 4. Advent verwandelte sich die Johannes-Kirche wieder in einen Ort voller Töne, Stimmen und Worte. Ob Sie es **GLAUBE**n oder nicht, die Adventsbesinnung gibt es nun schon seit 25 Jahren!! In dieser langen Tradition gab es wieder viele musikalische Beiträge und Gedanken, angefangen von ganz jungen Teilnehmern, bis hin zu langjährigen Darbietern. Zum 25-jährigen Jubiläum erschien auch unser ehemaliger Pfarrer Wolfgang Schmidt und begleitete sich wieder auf der Gitarre.

FFW Reundorf

Jahreshauptversammlung 2026

Liebe Mitglieder unserer Feuerwehr,
am **Samstag, 28.02.2026 um 18:00 Uhr** findet im Sportheim des SV Reundorf unsere diesjährige Jahreshauptversammlung mit Jahresessen statt.

Die Aktiven bitten wir um Erscheinen in Uniform.

Jedes Mitglied kann bis spätestens eine Woche vor dem Tag der Mitgliederversammlung beim Vorsitzenden schriftlich beantragen, dass weitere Angelegenheiten nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Grußworte
5. Ehrungen
6. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
7. Bericht der Vorstandschaft
8. Bericht zur Nachwuchsarbeit
9. Bericht des Kommandanten
10. Kassenbericht
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Veranstaltungen und Termine 2026
13. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf Eure zahlreiche Teilnahme.

Die Vorstandschaft

Die Kommandanten

Kuchenspende für unser 151-jähriges Jubiläum

In diesem Jahr dürfen wir ein ganz besonderes Ereignis feiern: 151 Jahre Freiwillige Feuerwehr – ein stolzes Jubiläum, das wir gerne gemeinsam mit euch begehen möchten. Damit unser Fest auch kulinarisch ein voller Erfolg wird, benötigen wir eure Unterstützung: Für unser großes Kuchenbuffet freuen wir uns über jede Kuchenspende – ob klassischer Blechkuchen, Torte oder Lieblingsrezept aus Omas Backbuch.

Mit eurer Hilfe können wir unseren Gästen eine vielfältige Auswahl bieten und das Jubiläum noch ein Stück gemütlicher gestalten. Wer uns mit einem Kuchen unterstützen möchte, meldet sich bitte bei uns – wir sind für jede Spende sehr dankbar.

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön für eure Unterstützung und eure Verbundenheit mit unserer Feuerwehr!

Auf Grund von Hygienevorschriften werden Ihnen für die Torten bzw. Kuchen spezielle Verpackungen am 13.05.2026 ab 19 Uhr übergeben, in denen Sie uns bitte die Torten oder Kuchen vorbeibringen. Diese Verpackungen haben folgende Abmessungen

L / B / H = 32cm / 32cm / 12cm

L / B / H = 30cm / 45cm / 10cm

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns mit einer **Kuchenspende** für unser Fest vom **15.05 bis 17.05.2026** unterstützt und sich in die folgende Liste eintragen würdet:



www.helferliste.online/kuchenspende151jahrffwreundorf
oder mit dem folgenden QR-Code:
Vielen Dank.

Die Vorstandschaft und Kommandanten
der Freiwilligen Feuerwehr Reundorf

Viele **LIEBE** Menschen sorgten dafür, dass es wieder ein unvergessliches Konzert wurde. Angefangen von den Akteuren, über die Bewirtung bis hin zu den Zuschauern. So kam ein stolzer Betrag von **1700 € für die Aktion Sternschnuppe** in unserer Gemeinde zusammen. Und es besteht große **HOFFNUNG**, dass diese Tradition weitergeführt wird.



Gartenbauverein Frensdorf



**Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026
des Gartenbauvereins Frensdorf
am Donnerstag, den 19. März 2026
um 18:30 Uhr im Pfarrheim Frensdorf**

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Fachvortrag
3. Verlesen des Protokolls 2025
4. Rückblick auf das Vereinsjahr 2025
5. Satzungsänderung
6. Vorstellen des Vereinsjahrs 2026
7. Wünsche und Anträge
8. Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder

Die Einladung ergeht an alle Vereinsmitglieder.
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und laden
herzlich alle Interessierte am Gartenbauverein ein.

Die Vorstandsschaft

Gesangsverein Sängerkunst Herrnsdorf

Generalversammlung 2026

Die Generalversammlung des Gesangsverein „Sängerkunst“ Herrnsdorf findet am **Montag, den 02. März 2026 um 19 Uhr** im Gasthaus Herrmann statt.

Alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder sind eingeladen.

Das Vorstandsteam

Imkerverein Frensdorf

Jahreshauptversammlung 2026

Die diesjährige Jahresversammlung des Imkervereins Frensdorf findet am **Sonntag, den 1. Februar 2026 um 14:30 Uhr** im Gasthaus Herrmann in Herrnsdorf statt.

Alle Vereinsmitglieder sind eingeladen.

Interessierte und Neuimker sind herzlich Willkommen.

Es lädt ein, die Vorstandsschaft

Jagdgenossenschaft Frensdorf

Bekanntmachung

Die Jagdgenossenschaft Frensdorf hält am

Donnerstag, den 26.02.2026 um 19:00 Uhr im Pfarrheim Frensdorf

eine nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossen mit Jagdassen ab.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht
2. Verlesen der Niederschrift 2025
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahl Schriftführer
6. Verwendung des Jagdpachtgeldes
7. Verlängerung der Gemeinschaftsjagd
8. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen werden hiermit herzlich eingeladen.

Die Jagdgenossenschaft macht darauf aufmerksam, dass Änderungen von Eigentumsflächen unverzüglich den Jagdvorsteher unter Vorlagen von Nachweisen zu melden sind. Damit der Jagdkataster am Laufenden ist.

Schmitt Stefan, Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Reundorf

Bekanntmachung

Die Jagdgenossenschaft Reundorf hält am **Mittwoch, den 04.02.2026, um 19.00 Uhr**, in der **Brauereigaststätte Müller, Reundorf, Lange Straße 2**, eine nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossen ab.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht
2. Verlesen der Niederschrift 2025
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Verwendung des Jagdpachtgeldes
7. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Alle Jagdgenossen werden hiermit herzlich eingeladen.

Die Jagdgenossenschaft macht darauf aufmerksam, dass Änderungen von Eigentumsflächen unverzüglich dem Jagdvorsteher, bzw. dem Kassier unter Vorlage von Nachweisen zu melden sind, damit der Jagdkataster am Laufenden ist.

Jakobus Kötzner

Erster Bürgermeister

Jagdvorsteher



Kapellenverein Bruder Konrad Untergreuth e.V.

Jahreshauptversammlung 2026

Der Kapellenverein „Bruder Konrad“ Untergreuth e.V. lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2026 **am Montag, den 16.03.2026, um 18:00 Uhr in der Gastwirtschaft Büttner Untergreuth** ein.

Tagesordnung:

- Jahresessen
- Eröffnung und Begrüßung
- Totengedenken
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Kassenbericht – Kassenprüfung – Entlastung
- Ausblick 2026
- Neuwahl der Vorstandschaft

- Wünsche und Anträge

Potenzielle **neue Mitglieder** sind ebenfalls herzlich eingeladen und können an der Jahreshauptversammlung den Verein beitreten.

Über ein zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

Gez. 1. Vorsitzender Patrick Dumrauf



Katholischer Kirchenbauverein Birkach

Jahreshauptversammlung 2026

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl eines Kassenprüfers

Am **Samstag, 14. März 2026** findet um **19.00 Uhr** im Gemeinschaftshaus Birkach die Jahreshauptversammlung des Kath. Kirchenbauvereins Birkach mit Neuwahlen eines Besitzers/einer Beisitzerin statt. Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierte mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen.

Vor der Versammlung findet um 18.00 Uhr ein Gottesdienst für leb. und verst. Mitglieder unseres Vereins statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht des 1. Vorstands
3. Kassenbericht – Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahl eines Kassenprüfers
6. Wünsche und Anträge

Anträge sind schriftlich bis **spätestens 28. Februar 2026** schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Dr. Martin Fischer, 1. Vorsitzender

Männergesangsverein Waldeslust Schlüsselau

Generalversammlung 2026

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder des Gesangsvereins Waldeslust Schlüsselau zur Generalversammlung am **22.02.2026 um 14:30 Uhr** im Vereinslokal Gasthaus Bittel Schlüsselau.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Gedenken an die Verstorbenen
- Berichte der Vorstandschaft
- Neuwahlen
- Wünsche und Anträge

Anträge sind schriftlich bis 10.02.2026 bei der Vorstandschaft per Mail an

gv-waldeslust@gmx.de einzureichen.

Die Vorstandschaft



Musikverein Frensdorf und Umgebung e.V.

Jahreshauptversammlung 2026

Hiermit ergeht die Einladung zur Jahreshauptversammlung des Musikvereins

Am **Freitag, den 13.3.2026 um 19:00 Uhr im Probenraum in Reundorf** (Musikverein Frensdorf u. U. e. V.; Schulgasse 1)

Tagesordnung:

1. Begrüßung

2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstandsgremiums
4. Bericht des Vorstands Finanzen
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht der Dirigenten Jugendorchester und Böhmisches Besetzung
7. Verschiedenes

Jedes Mitglied kann bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung (den 06.03.2026) beim Vorstandsgremium schriftlich beantragen, dass weitere Angelegenheiten nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Wir bitten alle aktiven und passiven Mitglieder um ihr Erscheinen.

Die Vorstandschaft des

Musikverein Frensdorf und Umgebung e. V.

Musikalischer Jahresabschluss



Das diesjährige Adventsfenster am Mittwoch, den 10.12.2025 war ein toller Erfolg. Gestaltet wurde das Adventsfenster von den Flöten-schlümpfen unter der Leitung von Monika Philipp und dem Kinderchor mit seiner musikalischen Leiterin Franziska Fuchs.

Mit Engagement, selbstgebackenen Plätzchen und musikalischen Beiträgen wurde somit für eine stimmungsvolle und besinnliche Atmosphäre gesorgt. Viele Gäste folgten der Einladung, genossen den adventlichen Moment und kamen miteinander ins Gespräch.



Besonders erfreulich war die Spendenbereitschaft. Durch freiwillige Beiträge der Besucherinnen und Besucher konnte eine Spendensumme von über 100 Euro gesammelt werden.

Die Spende wurde im Rahmen eines Benefizkonzerts am 21.12.2025 feierlich an Brigitte Neundorfer als Stellvertreterin der Aktion Sternschnuppe überreicht.



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, insbesondere der Flötengruppe und dem Kinderchor, sowie deren Eltern und allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen. Das erfolgreiche Adventsfenster hat nicht nur Licht in die dunkle Jahreszeit gebracht, sondern auch gezeigt, wie wichtig es ist, in dieser Zeit an andere Menschen zu denken, denen es nicht so gut geht.

Obst- und Gartenbauverein Vorra u.U.

Der Obst- und Gartenbauverein Vorra u. Umgebung lädt alle kleinen und großen Vogelfreunde herzlich zu einem kreativ-handwerklichen Vormittag ein! Gemeinsam wollen wir in diesem Jahr zum ersten Mal Nistkugeln flechten sowie - wie schon in den Vorjahren - Nistkästen und Nisthöhlen bauen, um unseren heimischen Vögeln ein sicheres Zuhause für die Brut-saison zu bieten.

Für unsere handwerkliche Aktion bringt bitte - sofern verfügbar - folgendes mit: Hammer, Gartenschere & Cuttermesser.

Gerne auch (wenn vorhanden) einen Akkuschrauber und Stechbeitel (falls ihr euch für den Bau der Nisthöhle entscheidet).



Hinweis für Familien: Handwerken macht gemeinsam am meisten Spaß! Kinder sollten bitte in Begleitung eines Erwachsenen kommen, um tatkräftig mitzuhelfen.

Wir freuen uns auf einen produktiven und kreativen Vormittag mit euch!

Jahreshauptversammlung 2026

Der Obst- und Gartenbauverein Vorra und Umgebung e. V. lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.



Anmeldung:

Zur besseren Planung bitten wir um eine Anmeldung bis Samstag, 14. März. Bitte melden Sie sich bei Doris Beck an:

E-Mail: Beck.Doris@t-online.de

Telefon: 09502/1886

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und einen regen Austausch!



Erfreulicherweise konnte zudem im Rahmen der Veranstaltung eine stolze Summe von 724,90€ als Spende an die „Aktion Sternschnuppe“ gesammelt werden. Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender, die zu dem gelungenen Jahresabschluss beitragen haben.

Der SV Frensdorf wünscht allen ein frohes neues Jahr!



Sportverein Frensdorf e.V.

Erfolgreicher Silvesterlauf

Am 31.12.2025 jährte sich der traditionelle Silvesterlauf des SV Frensdorf zum 27. Mal. Trotz der eisigen Temperaturen versammelten sich dutzende Teilnehmende am Failsberg und absolvierten ihre Läufe erfolgreich. Im Anschluss hat man dann gemeinsam bei Glühwein und anderen Getränken in stimmungsvoller Gesellschaft das Jahr 2025 beschlossen.

Walking Fußball (WF) Seniorenport

beim SV Frensdorf
„Ich geh jetzt Fußball spielen“

Walking Fußball (WF) Auch 2026 gemeinsam aktiv

Weil Sport im Alter...

- **Prävention ist, das Risiko einer Krankheit verringert oder das Auftreten verzögert**
- **Bewegung, egal ob Frauen und Männer, uns altersgerecht fit hält**
- **Spaß und Freude macht, an der schönsten Nebensache der Welt**

WF beim SVF wird ab 2026 bereits die vierte Saison gespielt.

Was erwartet Dich:

- **ein sicheres sportliches Umfeld**
- **Teamgeist und faire Regeln**
- **Gute Laune mit viel Lachen**
- **Schonende Belastung und bessere Kondition**

Wir würden uns über weitere ehemalige Fußballer freuen, oder auch Quereinsteiger, Ü60 oder etwas jünger, die am Vereinsleben teilnehmen. Die „3. Halbzeit“ gehört bei uns genauso dazu, wie auch gesellschaftliche Unternehmungen und Veranstaltungen.

2026 haben wir das WF-Format ein wenig verändert.

Seit Dienstag, dem 20. Januar 2026 wird WF

w ö c h e n t l i c h

um 10.00 Uhr am Sportgelände (Failsberg)
des SV Frensdorf gespielt.

Weiter Infos zum Walking-Fußball findest du auf der
Homepage des SV Frensdorf.

Unter svfrensdorf.de -> „Abteilungen“ findest du „Walking Football“.
Hier kannst du unseren Film zum Walking Football ansehen.

Kontakt: Friedrich Biesenecker

T. 09502 1015

H. 0179 5068992

e-mail: friedrich@biesenecker.de

Norbert Neundorfer

T. 09502 1077

H. 0151 56393516

e-mail: norbert.neundorfer@web.de

Helmut Bruch

T. 09502 9254990

H. 0170 5950895

e-mail: helmut.bruch@t-online.de

Einladung zur Generalversammlung mit Neuwahlen

beim SV Frensdorf 1929 e.V.

Am 13.03.2026 um 18 Uhr am Sportplatz

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht Vorstand
4. Geplante Maßnahmen – u.a. Projekt Freilufthalle
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Berichte der JFG Rauhe Ebrach Frensdorf E.V.
9. Bericht der einzelnen Abteilungen und Sparten
10. Bildung Wahlausschuss
11. Neuwahlen
12. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
13. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung müssen dem Vorstand schriftlich mit Begründung spätestens eine Woche vor dem Versammlungstermin eingereicht werden.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

Tennisabteilung



Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung mit Neuwahlen der **Tennisabteilung** des SV Frensdorf am **05.02.26 um 19:00 Uhr** im Marschallsgarten 2 in Frensdorf.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Abteilungsleiter
3. Kassenbericht
4. Entlastung der alten Abteilungsleitung
5. Neuwahlen
6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Die Abteilungsleitung



SV Reundorf e.V.

Hallen-Trainingszeiten

Kindertanzen „Die Zauberfunken“:

Mittwoch: 16.00 - 17.00 Uhr

Kinderfußball Rabauken (Jahrgang 2021 und jünger):

Dienstag: 17.00 - 18.00 Uhr

Kinderfußball G-Jugend (Jahrgang 2019/2020):

Samstag: 14.00 - 15.00 Uhr

Kinderfußball F-Jugend (Jahrgang 2017/2018):

Donnerstag: 16.00 - 17.00 Uhr

Kinderfußball E-Jugend (Jahrgang 2016):

Samstag: 08.00 - 09.00 Uhr

Kinderfußball E-Jugend (Jahrgang 2015):

Mittwoch: 18.30 - 20.00 Uhr

Gymnastik Frauen:

Dienstag: 18.00 - 20.00 Uhr

Alte Herren:

Freitag: 17.00 - 18.30 Uhr

1. Mannschaft:

Donnerstag: 20.00 - 22.00 Uhr



Veranstaltungskalender 2026 – Gemeinde Frensdorf

Datum Beginn	Uhrzeit Beginn	Ausrichter/Verein	Veranstaltung
Januar 2026			
31.01.	20.30 Uhr	ASV Hdf.-Schlüssellau	Après-Ski-Party
Februar 2026			
12.02.		Frensdorfer Veranstaltungsmädels (FVM)	Weiberfasching im Pfarrheim Frensdorf
14.02.		SV Reundorf	Faschingsfeier
17.02.		SV Reundorf	Kinderfasching
21.02.		Obst- und Gartenbauverein Vorra und Umgebung	Nistkästen bauen
21.02.	18:30 Uhr	Bayernfanclub „Rote Bullen“	FFW-Haus Abtsdorf, 13. Schafkopfreunden
21.02.	19.30 Uhr	FFW Frensdorf	Jahreshauptversammlung
März 2026			
01.03.		Pfarrgemeinde Schlüssellau	Frühschoppen mit Weißwurst im Pfarrzentrum
06.03.		Kath. Pfarramt Frensdorf	Weltgebetstag der Frauen
07.03.		FFW Vorra/Abtsdorf/Hundshof e.V.	Jahreshauptversammlung
14.03.		Frensdorfer Veranstaltungsmädels (FVM)	Romme-Turnier im Pfarrheim Frensdorf
14.03.		Kath. Kirchenbauverein Birkach e.V.	Jahreshauptversammlung davor 18 Uhr Gottesdienst
14.03.	09.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Vorra und Umgebung	Obstbaumschnitt
14.03.		Stammtisch zur grünen Linde Vorra	Schafkopfreunden im Gasthaus Brehm
20.03.	18.00 Uhr	VdK OV Frensdorf mit Reundorf und Pett- stadt	Jahreshauptversammlung
20.03.	18.30 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Frensdorf	Jahreshauptversammlung
20.03.	19.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Vorra und Umgebung	Jahreshauptversammlung
21.03.		FFW Birkach	Jahreshauptversammlung
April 2026			
05.04.		FFW Birkach	Generalversammlung
25.04.		Kath. Pfarramt Frensdorf	Markusprozession nach Vorra
25.04.		Kath. Pfarramt Frensdorf	Erstkommunion Frensdorf
25.04.	10.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Vorra und Umgebung	Flohmarkt „Blumma und Plunder“
26.04.		Kath. Pfarramt Frensdorf	Erstkommunion Herrnsdorf/Schlüssellau
Mai 2026			
01.05.		Stammtisch zur grünen Linde Vorra	Maiwanderung oder Ausflugsfahrt
02.05.		Kath. Pfarramt Frensdorf	Erstkommunion Vorra
02.-03.05.	11.30 Uhr	Landkreis Bamberg	Trachtenmarkt im Bauernmuseum
03.05.	14.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Vorra und Umgebung	Eidechsenfest
03.05.		Kath. Pfarramt Frensdorf	Erstkommunion Reundorf
09.05.		Kath. Pfarramt Frensdorf	Erstkommunion Sambach/Pommersfel- den
10.05.	10.00 Uhr	FFW Herrnsdorf	Floriansfest
10.05.	14.00 Uhr	Kath. Kirchenbauverein Birkach e.V.	Maiandacht Schmiedskapelle Birk. Wald
11.05.		Kath. Pfarramt Frensdorf	Bittgang Vorra nach Birkach
12.05.		Kath. Pfarramt Frensdorf	Bittgang Frensdorf nach Untergreuth
13.05.		Kath. Pfarramt Frensdorf	Flurprozession Herrnsdorf
14.05.		Stammtisch zur grünen Linde Vorra	Herrentag – Feier In Hundshof Günter Beck Weiher
24.05.		Kath. Pfarramt Frensdorf	Flur-Andacht am Mühlkreuz in der Birka- cher Flur
30.05.-01.06.		Pfarrgemeinde Schlüssellau	Dreifaltigkeitsfest mit Prozession am Dorfplatz Schlüssellau
31.05.		Kath. Pfarramt Frensdorf	Wallfahrt Frensdorf nach Schlüssellau
Juni 2026			
05.-08.06.		Gemeindeteil Herrnsdorf	Kirchweih in Herrnsdorf

14.06.		FFW Birkach	Brunnenfest
24.06.		Kath. Pfarramt Frensdorf	Patronatsfest Frensdorf
27.06.		SV Reundorf	Johannisfeuer
27.06.		Stammtisch zur grünen Linde Vorra	Sommerfest auf der Schmied's Wiese mit kleiner Johannifeier
Juli 2026			
05.07.		Pfarrgemeinde Schlüssellau	Pfarrfest im Pfarrgarten Schlüssellau
05.07.		Musikverein Frensdorf u.U. e.V.	Musik im Pfarrgarten
10.-13.07.		Gemeindeteil Untergreuth	Kirchweih in Untergreuth
17.07.	16.30 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Vorra und Umgebung	Robinsontag
25.-30.07.		Stammtisch zur grünen Linde Vorra	Jahresausflug Südtirol Montan Hotel Alpenrose
August 2026			
02.08.		DJK-SC Vorra / Laufclub	Kapellenlauf
14.-15.08.		Gemeindeteil Obergreuth	Kirchweih in Obergreuth
28.-31.08.		Gemeindeteil Wingersdorf	Kirchweih in Wingersdorf
September 2026			
18.-21.09.		Frensdorf	Kirchweih in Frensdorf
20.09.	11.00 Uhr	Gemeinde Frensdorf	38. Kirchweih-Markt
25.-28.09.		Gemeindeteil Birkach	Kirchweih in Birkach
Oktober 2026			
03.10.	18.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Vorra und Umgebung	Erntedank
09.-12.10.		Gemeindeteil Reundorf	Kirchweih in Reundorf
09.-12.10.		Gemeindeteil Schlüssellau	Kirchweih in Schlüssellau
23.-26.10.		Gemeindeteil Vorra	Kirchweih in Vorra
24.10.	19.00 Uhr	FFW Herrnsdorf	Jahreshauptversammlung
27.10.	16.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Vorra und Umgebung	Kürbisschnitzen
31.10.		Stammtisch zur grünen Linde Vorra	15. Schlachtessen (siehe Aushang)
November 2026			
07.11.		SV Reundorf	Bierfest
08.11.	13.00 Uhr	Gasthaus Bittel, Schlüssellau	Martini-Markt in Schlüssellau
14.-15.11.	14.00 Uhr	Landkreis Bamberg	Martini-Markt im Bauernmuseum
21.11.		Frensdorfer Veranstaltungsmädels (FVM)	Weihnachtliches Vorglühen am Aussiedlerhof 1 in Frensdorf
22.11.	14.00 Uhr	Schmausen Keller Reundorf	Adventsmarkt Kellerzauber
28.11.	16.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Vorra und Umgebung	Adventsklang
29.11.	12.00 Uhr	Reundorfer Ortsvereine	Weihnachtsmarkt
Dezember 2026			
06.12.		FFW Herrnsdorf	Winterfeuer mit Nikolaus
08.12.		Kath. Kirchenbauverein Birkach e.V.	Patrozinium Mariä Empfängnis
12.12.		Gesangsverein TonArten Herrnsdorf/Sambach	Weihnachtskonzert "Herrnsdorfer Vorweihnacht"
Januar 2027			
06.01.		SV Reundorf	Jahreshauptversammlung 2027

VdK - Ortsverband Frensdorf

Jahreshauptversammlung 2026

Der **VdK Ortsverband Frensdorf mit Reundorf und Pettstadt** lädt alle Mitglieder und interessierte Bürger zur diesjährigen **Jahreshauptversammlung** mit **Neuwahlen** und **Ehrungen** ein.

Sie findet statt am **Freitag, 20. März 2026 im Sportlerheim Reundorf – Beginn: 18.00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 14.05.2022
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Neuwahlen
9. Vorschau auf das Jahr 2026
10. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

Über großes Interesse und zahlreiche Beteiligung freut sich die Vorstandschaft

VHS Herrnsdorf

Die VHS Herrnsdorf bietet folgende Kurse ab Februar 26 an:

Wirbelsäulengymnastik

Donnerstag von 18.00-19.00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus in Herrnsdorf

Beginn Donnerstag, den 26. Februar 10 Stunden

Leitung: Frau Frauenknecht

Zumba

Donnerstag von 19.00 - 20.00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus in Herrnsdorf

Beginn: 26. Februar 10 Stunden

Leitung: Frau Frauenknecht

Fitness meets Entspannung

Mittwoch 17.00 -18.00 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus in Herrnsdorf

Beginn: 25. Februar 10 Stunden

Leitung: Frau Kugler

Schokolade selbst gemacht ohne Zucker

Kosten: 12.80 Euro zzgl. 15 Euro Materialkosten (bar vor Ort)

Freitag, 13. 03.25 17 bis 20 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus in Herrnsdorf

Vollwertige Kuchen

Kosten 12.80 Euro zzgl. 6 Euro Materialkosten (bar vor Ort)

Samstag, 9. Mai 14 – 17 Uhr

in der Schulküche in Frensdorf

Brot und Brötchen selbst gemacht

Kosten 12.80 Euro zzgl 6 Euro Materialgeld(bar vor Ort)

Samstag, 18. April 14 bis 17 Uhr

in der Schulküche in Frensdorf

Anmeldung bei Hilde Löhrl

Tel: 09502/7440

e – mail: hildeloehr1@t-online.de

oder über die VHS Bamberg-Land

Veranstaltungen der Gemeinde



Obstbaum-Schnittkurs für Jungbäume

Am Samstag, den **7. März 2026** von **8:30-16:00 Uhr**

Referent: Markus Arold

Treffpunkt: **Am Schellenanger 13 - 15** in Frensdorf (Parkplatz)
Schnittkurs für Jungbäume (1.-10. Standjahr)

Theorie: Baumannsprache, Baumaufbau, Schnittregeln, Wachstumsgesetze, Oeschberg-Schnitt. Vorstellung von Literatur, Werkzeug und Materialien. Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 15 Personen

Anmeldung bei Markus Arold, Sonnenweg 2, Telefon: 0170-5353700

Mitzubringen: eigene Schere, evtl. Astsäge, Getränke, Verpflegung, angemessene Kleidung

Der Kurs findet nur bei gutem Wetter statt.

Heizen mit Holz

Der CSU-Ortsverband Frensdorf lädt zu einer Info-Veranstaltung zum Thema „Heizen mit Holz“ ein.

Vortrag am 12.02.2026 in der Gastwirtschaft Beck, Abtsdorf, Abtsdorferstraße 14, 96158 Frensdorf

Referent ist der Experte für biogene Brennstoffe vom Technologie- und Förderzentrum (TFZ) in Straubing, Simon Lesche.

Für die Bereitstellung von Wärmeenergie spielt Holz - nach wie vor - vor allem im ländlichen Raum eine große Rolle. Andererseits gibt es auch kritische Stimmen für die Holzverwendung für energetische Zwecke. Der Referent erläutert die Eigenschaften des Rohstoffes Holz als Brennmaterial, beschreibt die Vor- und Nachteile der verschiedenen Heiztechniken im häuslichen Bereich und gibt Hinweise für die Steuerung einer optimalen Verbrennung. Von großer Bedeutung sind aktuelle Grenzwerte für Feinstaub und Kohlenmonoxid bei der Holzverbrennung. Die Gäste erfahren die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich einer eventuellen Austauschpflicht für alte Kaminöfen ab 2025. Schließlich werden der Inhalt des Gebäudeenergiegesetzes sowie Fördermaßnahmen beim Heizungsaustausch vorgestellt.

Der Eintritt ist frei.

Dr. Andreas Knorr

CSU - Ortsvorsitzender

Veranstaltungen in Bamberg und Landkreis

Informationen zum Übertritt

Die Staatliche Realschule Hirschaid (RSH)

lädt am Mittwoch, den 25.02.2026, ab 17:00 Uhr interessierte Eltern von Grundschulkindern der 4. Klasse herzlich zu einem Informationsabend zum Übertritt ein.

Zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit, eine Erkundungstour durch die modernen Klassen- und Fachräume der Schule, bei der das vielfältige Angebot der RSH vorgestellt wird, zu unternehmen. Um 18:00 Uhr erhalten Eltern in einem Vortrag umfassende Informationen zu den Besonderheiten der Realschule, den Aufnahmevoraussetzungen und dem abwechslungsreichen Schulprofil der RSH. Dabei werden unter anderem die langjährigen Erfahrungen im Bereich der Digitalisierung durch fest etablierte iPad-Klassen sowie das Ganztagsangebot der Schule vorgestellt. Währenddessen können die Kinder das bunte Schulleben der RSH aktiv erleben und an verschiedenen Mitmachaktionen teilnehmen. Die Anmeldung findet im Zeitraum vom 11. bis 13. Mai 2026, jeweils von 08:00 Uhr bis 15:30 Uhr, statt. Genauere Informationen sind der Homepage der Schule (www.rs-hirschaid.de) zu entnehmen. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter 09543 4437090 oder per E-Mail uebertritt@realschulehirschaid.org zur Verfügung.

Einladung Infoabend

Übertritt in die 5. Klasse im Schuljahr 2026/27

Die Maria-Ward-Schule informiert

Mit einer Schulausbildung am Maria-Ward-Gymnasium oder der Maria-Ward-Realschule zur starken Frau von Morgen werden - Bambergs einzige Mädchenschule bietet ein vertrauensvolles Umfeld, das auf die Bedürfnisse junger Frauen ausgerichtet ist. Dabei gehen christliche Werte und lebensnahe, moderne Unterrichtskonzepte Hand in Hand. Die schulinterne offene Ganztagesbetreuung mit eigener Mensa rundet das Erziehungsangebot der Maria-Ward-Schule ab.

Informationen zum Übertritt und zum besonderen Konzept der „Anderen Lernwelt“ erhalten Eltern und Erziehungsberechtigte an den Infoabenden:

Realschule: Dienstag, 24.02.2026, 17.00 Uhr

Gymnasium: Mittwoch, 25.02.2026, 16.00 Uhr

Währenddessen erleben die zukünftigen Fünftklässlerinnen in kleinen Workshops mit Lehrkräften und Tutorinnen die Maria-Ward-Schule.

Weitere Informationen unter Tel. 0951 96432300 oder sekretariat@mws.bamberg.de oder maria-ward-gymnasium-bamberg.de, maria-ward-realschule-bamberg.de, maria-ward-tagesschule-bamberg.de.

Zum Abitur am Theresianum

Infotag - Anmeldung für das neue Schuljahr

Am **Samstag, 07. Februar 2026, 10.00 Uhr**, findet ein Informationstag im Bamberger Theresianum statt. Die beiden Schularten Spätberufengymnasium und Kolleg bieten eine echte Alternative für junge Menschen, die nach dem Quali bzw. dem mittleren Schulabschluss oder nach einer beruflichen Ausbildung die „Allgemeine Hochschulreife“ (Abitur) in drei bzw. vier Jahren erreichen wollen. Im Schuljahr 2026/27 bieten wir wieder eine „besondere Klasse“ für Deutsch als Zweitsprache an.

Nähere Informationen am Infotag in der Schule oder auf unserer Homepage unter www.theresianum.de

Gymnasium und Kolleg Theresianum,

Am Knöcklein 1, 96049 Bamberg

www.theresianum.de

Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule

Willkommen in unserer Schulfamilie!

-Melde dich für die Wirtschaftsschule an-

An der städtischen Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule in Bamberg sind wieder die Anmeldungen für das kommende Schuljahr möglich.

Auch im kommenden Schuljahr wird es wieder eine 5. Jahrgangsstufe als Einstieg geben. Die Anmeldungen hierfür sind mit dem Übertrittszeugnis ab **Montag, 04. Mai 2026** möglich (Gesamtdurchschnittsnote in D, M, HSU mind. 2,66).

Für die **Jahrgangsstufen 6, 7 und 8** sind die Anmeldungen ab **Montag, 23. Februar 2026** möglich. Die Aufnahme hierfür setzt voraus, dass die Schülerin oder der Schüler im Jahreszeugnis der vorangegangenen Jahrgangsstufe oder im Zwischenzeugnis mindestens die Gesamtdurchschnittsnote in D, M, E von 2,66 erreicht hat.

Ebenso können sich Schülerinnen und Schüler für die **zweistufige WS (10. / 11. Jgst.)** vormerken lassen. Interessant für Übertrittswillige mit dem Quali aus der Mittelschule sowie aus Gymnasium und Realschule nach der 9. Jahrgangsstufe.

Zur Anmeldung sind bitte mitzubringen:

- * Übertritts-, Zwischen- bzw. Jahreszeugnis im Original
- * Geburtsurkunde, ggf. Sorgerechtsbescheid
- * Nachweis Masernimpfung
- * alle zur Anmeldung notwendigen Formulare ausgedruckt, ausgefüllt und unterschrieben (Homepage: www.wirtschaftsschule-bamberg.de)

Die Anmeldungen werden in unserem Sekretariat im 1. Stock (Zimmer 114) gerne entgegengenommen.

Wann? Montag bis Donnerstag 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr und Freitag von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Weitere Informationen gibt es gerne unter Tel. 0951 9146100 oder auf unserer Homepage.

Staatliche Berufsoberschule Bamberg

Anmeldung für das Schuljahr 2026/2027

Der Anmeldezeitraum ist vom 23. Februar bis 6. März 2026

An unserer Schule erwirbt man nach der 12. Klasse die allgemeine Fachhochschulreife, nach der 13. Klasse die fachgebundene Hochschulreife oder die allgemeine Hochschulreife. Alle Informationen zum Ablauf der Anmeldung finden Sie auf der Homepage der Schule (www.bos-bamberg.de).

Der **Tag der offenen Tür** findet **am Samstag, den 28. Februar 2026 von 9 Uhr bis 12 Uhr** bei uns in der Ohmstraße 17 statt.

Für eine **individuelle Beratung** können Sie einen Termin beim Beratungslehrer über das Sekretariat der Schule vereinbaren.

Aufnahmevoraussetzung für die **Fachoberschule** und die **Berufsoberschule** ist u. a. das Vorliegen eines mittleren Schulabschlusses. Für die Berufsoberschule ist zusätzlich eine abgeschlossene Berufsausbildung notwendig.

Als spezielle Förderangebote gibt es eine **Vorklasse** in Vollzeit und einen virtuellen **Vorkurs**.

Das Sekretariat ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Freitag von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Telefonisch erreichen Sie unser Sekretariat unter Tel. 0951/9126-0.

Fachoberschule

Fränkische Schweiz / Eggolsheim

Am **Samstag, den 31.01.2026** öffnet die staatlich anerkannte private Fachoberschule „Fränkische Schweiz“ in Eggolsheim von **10-14 Uhr** ihre Türen. In dieser Zeit haben interessierte Jugendliche und ihre Eltern Gelegenheit, an Aktionen und Experimenten der verschiedenen Ausbildungsrichtungen teilzunehmen und sich von Schülern, Eltern

und Lehrkräften Fragen zur Schullaufbahn und dem Unterricht an der FOS beantworten zu lassen. Im Schuljahr 2026/27 können Schülerinnen und Schüler in Eggolsheim aus folgenden vier Ausbildungsrichtungen wählen:

- Gestaltung
- Sozialwesen
- Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie
- Gesundheit

Die SMV sorgt für das leibliche Wohl und Eltern, Lehrer und Schüler stehen für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Der offizielle Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2026/27 ist vom 23.2.2026 bis zum 6.3.2026. Nähere Informationen zur FOS „Fränkische Schweiz“ und über die Ausbildungsrichtungen erhalten Sie unter www.arche-twi.com/fachabitur/

13. Studienmesse:

BA am 28. Februar in der Konzerthalle

Die Studienmesse:BA öffnet am Samstag, 28. Februar, zum 13. Mal ihre Türen und lädt Schülerinnen und Schüler weiterführender Schulen sowie deren Eltern in die Konzert- und Kongresshalle Bamberg zu einem abwechslungsreichen Messeprogramm ein. Die Messe ist von 10 bis 14 Uhr geöffnet und der Eintritt für Besucherinnen und Besucher ist kostenfrei.

Weitere Informationen zu den Ausstellenden, eine Übersicht über das Studien-, Ausbildungs-, Praktikumsangebot, den Vorträgen sowie den Hallenplan finden Sie unter www.studienmesse-bamberg.de.

BSW Termin Februar 2026

Stiftungsfamilie BSW und EWH (Bahn-Sozialwerk und Eisenbahnwaisenhort)

Mi 25.02.2026

Vortrag Nepal Manaslu BSW – Treff Bamberg Beginn 9.30 Uhr
KBS = Knappschaft Bahn See der Deutschen Rentenversicherung

Jahrgang 1961 bitte Rente anmelden unter

0800 – 300 – 700 – 6

Veranstaltungsblatt 2026 liegt im Büro auf, alle Termine auch unter www.stiftungsfamilie.de/freizeit/veranstaltungen

*Suche nach „Bamberg“

Öffnungszeiten:

BSW – Treff Bamberg: Mi, Do, Fr jeweils von 9.00 -11.30Uhr

jeden Donnerstag: INFO u. Frühschoppen

erreichbar: Telefonnummer: 09 51 – 51 91 42 40

In dringenden Fällen 0172/8582013

@ bsw.bamberg@arcor.de

Siehe auch – Aushänge u. FT unter Vereine oder kurz notiert

* Anmeldung bitte nur am Donnerstag zu den Öffnungszeiten, begrenzte Plätze

Infoabend zur Ausbildung in der Landwirtschaft

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Starke Wurzeln, neue Wege:

Die Bedeutung der Landwirtschaft in der Region

In den Landkreisen Bamberg und Forchheim prägen landwirtschaftliche Familienbetriebe seit Generationen das Landschaftsbild und die regionale Wirtschaft. Sie stehen für Verantwortung, Tradition und Innovation und sichern mit ihrer Arbeit die Versorgung, den Erhalt der Kulturlandschaft und die Zukunft des ländlichen Raums.

Warum eine qualifizierte Ausbildung entscheidend ist

Die Anforderungen an moderne Landwirtschaft steigen: digitale Technologien, nachhaltige Bewirtschaftung, betriebswirtschaftliche Kompetenz und professionelle Dienstleistungen im Agrarsektor. Eine fundierte Ausbildung ist daher die Basis, um als Landwirtin, Landwirt oder Fachkraft Agrarservice erfolgreich zu sein.

Einladung zum digitalen Informationsabend

Die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg sowie Coburg-Kulmbach veranstalten gemeinsam mit der Regierung von Oberfranken und der Staatlichen Berufsschule Coburg einen Online-Infoabend am 31. Januar 2026 um 19:00 Uhr. Die Teilnahme ist unbegrenzt möglich.

Einblick in Ausbildung und Perspektiven

Die Staatliche Berufsschule Coburg stellt zunächst das Berufsgrundschuljahr (BGJ) vor. Im Anschluss informiert die Regierung von Oberfranken über den Ablauf der Ausbildung sowie über weiterführende Qualifikationen. Außerdem lernen die Teilnehmenden ihre zukünftigen Ansprechpartnerinnen Sabine Braun (AELF Bamberg) und Sabine Waldert (AELF Coburg-Kulmbach) kennen.

Ein kurzer Film zum Berufsbild „Landwirt“ zeigt die Vielseitigkeit und Modernität der Branche. Danach bleibt ausreichend Zeit für Fragen und individuelle Rückmeldungen.

Gemeinsam Zukunft gestalten

Der Abend soll Orientierung bieten, Interesse wecken und Wege in einen Beruf aufzeigen, der in der Region Bamberg-Forchheim unverändert hohe Bedeutung hat. Er richtet sich an alle, die aktiv Verantwortung für die Landwirtschaft von morgen übernehmen möchten. Weitere Informationen und den Einstiegs-Link für die Online-Veranstaltung finden Sie auf der Homepage des AELF Bamberg www.aelf-ba.bayern.de.

Bitte geben Sie die Information auch an Freunde, Bekannte oder alle Interessierten weiter.



Schnupper-Unterricht

FINDE DIE AUSBILDUNG,
DIE ZU DIR PASST.

KAR BIV BFS BA 231222 | FOTOS: CANVA



05. FEB '26

13:30 bis 15 Uhr

Besuche eine Unterrichtsstunde im
Ausbildungsberuf deiner Wahl:

- **Ergotherapeut** (m/w/d)
- **Pharmazeutisch-technischer Assistent** (m/w/d)
- **Physiotherapeut** (m/w/d)

WIR BILDEN ERFOLG | DIE DEB-GRUPPE

PROGRAMM

Unser Schnupperunterricht ist die optimale Gelegenheit für Schüler:innen, eine Unterrichtsstunde in unseren Sozial- und Gesundheitsberufen hautnah mitzuerleben.

DICH ERWARTEN:

- Einblicke in die Ausbildungsberufe Ergotherapeut (m/w/d), Pharmazeutisch-technischer Assistent (m/w/d) und Physiotherapeut (m/w/d)
- Führung durch das Schulgebäude
- 14:15 – 15:00 Uhr: Live-Unterricht mit Theorie- und Praxisanteilen
- Gespräche mit Auszubildenden und Lehrkräften

DU WILLST DABEI SEIN?

Sei schnell & sichere dir
deinen Platz bis 02.02.
mit einer kurzen E-Mail an:

bfs-bamberg@deb-gruppe.org



KONTAKT

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK,
gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung

STAATLICH ANERKANNTE BERUFSFACHSCHULEN DES DEB IN BAMBERG

Dürrwächterstraße 29 · 96052 Bamberg

TEL 0951 91555600

MAIL bfs-bamberg@deb-gruppe.org

WEB deb.de



WIR BILDEN ERFOLG | DIE DEB-GRUPPE

„One Billion Rising“ 2026 in Bamberg

„One Billion Rising“ ist ein weltweiter Aktionstag für ein Ende der Gewalt an Frauen und Mädchen, für weltweite Solidarität und gegen Unterdrückung und Ausbeutung. Am 14. Februar 2026 um 14:26 Uhr tanzen auch in Bamberg wieder Frauen, Jugendliche und solidarische Männer auf dem Maxplatz für ein selbstbestimmtes und gewaltfreies Leben von Frauen und Mädchen überall auf der Erde.

Die Zahlen sind immer wieder aufrüttelnd und erschreckend: Jede dritte Frau erfährt im Laufe ihres Lebens Gewalt, wird vergewaltigt oder geschlagen, und dies meist in ihrem nahen Umfeld, oft in der Partnerschaft oder Familie. Jede dritte Frau! Das sind bei einer Weltbevölkerung von derzeit über sieben Milliarden Menschen, von der etwa die Hälfte Frauen sind, über eine Milliarde Frauen, auf Englisch „one billion“.

Am Valentinstag 2012 wurde die Kampagne „One Billion Rising“ von Eve Enssler ins Leben gerufen und am 14. Februar 2013 fand „One Billion Rising“ zum ersten Mal weltweit statt. In diesem Rahmen erheben sich mindestens ebenso viele Frauen, Mädchen und auch unterstützende Männer, in vielen Ländern der Erde, um ein Zeichen zu setzen gegen diese Gewalt. Ihre gemeinsamen Ziele sind:

- ein Bewusstsein zu schaffen für die schmerzvolle Realität vieler Frauen und Mädchen
- ein weltweites Netz der Solidarität zu knüpfen
- Veränderungen der jetzigen Zustände zu bewirken

Die Tänzerinnen und Tänzer drücken gleichzeitig ihren Protest aus und bringen ihre Kraft, Energie und Lebendigkeit zum Ausdruck. Alle Interessierten sind eingeladen, am 14. Februar 2026 um 14:26 Uhr auf dem Maxplatz für ein selbstbestimmtes und gewaltfreies Leben von Frauen und Mädchen weltweit mitzutanzten.

Im Vorfeld der Aktion „One Billion Rising“ in Bamberg werden Übungstermine für den Tanz kostenfrei angeboten:

- 6. Februar 2026, 17:00 Uhr, Jugendzentrum BENZE, Coburger Str. 45 b, Bamberg
- 7. Februar 2026, 15:30 Uhr, Body & Soul, Kronacher Str. 61, Bamberg

„One Billion Rising“ Bamberg wird unterstützt von den Gleichstellungsstellen der Stadt, des Landkreises und der Uni Bamberg, dem Känguruh e. V. und dem Christopher Street Day Bamberg e. V.

BayernTour Natur 2026

Gesund leben und essen nach „Hildegard von Bingen“ Vortrag

Der Vortrag gibt einen Einblick in die Hildegard Ernährung u.a. den Dinkel, verschiedenen Früchten und wichtigen Hildegard Kräutern. Dazu wertvolle Tipps für den Einsatz im täglichen Speiseplan.

Samstag, den 7.2.2026 um 14-15.30 Uhr, Steppach, Evang. Gemeindehaus

„Mit Hildegards Kräuterschätzen gestärkt durchs Jahr“-Workshop- Lernen Sie einige Hausmittel aus „Hildegard von Bingens“ Apotheke kennen u.a. das Geheimnis der Bitterkräuter und die Zubereitung von Heilweinen. **Samstag, den 14.3.2026 um 14- 16 Uhr, Pommersfelden, Evang. Gemeindehaus**

Anmeldung: Tel:09548/8024 oder per Email: karin.seubert11@googlemail.com

Termine BBV Bildungswerk



im Bezirk Oberfranken

Veranstaltungen des BBV Bildungswerkes im Bezirk Oberfranken sind grundsätzlich für jedermann zugänglich.

Auch Nichtlandwirte und Privatpersonen sind herzlich willkommen!

Alle Termine finden Sie auf unserer Homepage unter: www.bayerischerbauernverband.de/termine

Springerausbildung US Lias-Grube

Natur entdecken – Kinder stärken!

Umweltstation Lias-Grube startet zweite Fortbildungsreihe für angehende Honorarkräfte

Eggolsheim – Nach dem großen Erfolg der letztjährigen Fortbildungsreihe zur Qualifizierung neuer Honorarkräfte in der Umweltpädagogik bietet die Umweltstation Lias-Grube 2026 erneut ein umfassendes Ausbildungsprogramm an. Die Nachfrage im vergangenen Jahr überstieg die verfügbaren Plätze deutlich – ein Zeichen dafür, wie groß das Interesse daran ist, Naturwissen und Nachhaltigkeit an Kinder und Familien weiterzugeben.

Die neue Fortbildungsreihe umfasst drei aufeinander aufbauende Module, die jeweils von **14 bis 18 Uhr** stattfinden:

- **Modul 1: 25.02.2026, 14–18 Uhr**
- **Modul 2: 25.03.2026, 14–18 Uhr**
- **Modul 3: 06.05.2026, 14–18 Uhr**

Inhaltlich stehen erneut praxisnahe Methoden im Mittelpunkt, mit denen Kinder spielerisch für Wald, Wasser und Wiese begeistert werden können. Die Teilnehmenden lernen, Naturerlebnisse strukturiert aufzubauen, Gruppen sicher anzuleiten und auch komplexe Themen wie Klima oder Artenvielfalt kindgerecht zu vermitteln. Übungen zur Draußen-Didaktik, kreative Aktivierungsformen und der modulare Aufbau von Veranstaltungen bilden zentrale Bestandteile der Reihe.

Die Fortbildung richtet sich an alle Interessierten ab 18 Jahren, die künftig Kindergeburtstage, Schulklassenprogramme oder Familienangebote der Umweltstation begleiten möchten. Vorausgesetzt werden vor allem Neugier, Freude an der Natur und die Bereitschaft, sich auf Gruppenprozesse einzulassen. Fachliche Grundlagen werden im Rahmen der Module vermittelt. Ausführliche Informationen zu den Inhalten und Tagesabläufen sowie einen Flyer zur Fortbildung finden Sie auf der Webseite der Umweltstation Lias-Grube unter www.umweltstation-liasgrube.de. Hier können Sie sich auch anmelden.

Anmeldung und nähere Informationen unter www.umweltstation-liasgrube.de oder 09545-950399

Infoabend

im bfz-Schulzentrum Bamberg

Die Fachschulen für Heilerziehungspflege/-hilfe und die Fachakademie für Sozialpädagogik der bfz Schulen in Bamberg veranstalten am **Mittwoch, den 11. Februar** um 17 Uhr einen Infoabend.

Bei dieser Veranstaltung können sich alle Interessierte über die Rahmenbedingungen, Inhalte und Voraussetzungen der Ausbildungen zum/zur **Erzieher*in** (Bachelor Professional in Sozialwesen), zum/zur **Heilerziehungspfleger*in** (Bachelor Professional in Sozialwesen), sowie zum/zur **Heilerziehungspflegehelfer*in** informieren. Letztere ist besonders interessant für Wiedereinsteiger*innen, da als Zugangsvoraussetzung auch Erziehungs- und Pflegezeiten von Angehörigen berücksichtigt werden können und die Helfer-Ausbildung 1-jährig in Teilzeit durchgeführt wird.

Die Ausbildungen im Schulzentrum der bfz in Bamberg sind praxisnah und fachlich fundiert. Kleine Klassen, persönliche Atmosphäre und Kompetenzorientierung sorgen für Spaß und Erfolg beim Lernen.

Die bfz Schulen befinden sich im Gebäude D des bfz-Geländes in der Lichtenhaidestraße 15 in Bamberg. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.fachakademie-bamberg.bfz.de oder unter www.heilerziehungspflege-schule-bamberg.bfz.de. Um Anmeldung wird gebeten (per Telefon unter: 0951/93224-622 oder per Mail an: schulzentrum-ba@bfz.de).

Kath. Kirchenstiftungen Frensdorf, Herrnsdorf, Pettstadt, Reundorf, Sambach, Schlüssellau und Vorra

Gottesdienstanzeiger 01.02.-08.03.2026

SEELSORGER / SEELSORGERIN:

Leitender Pfarrer Bernhard Friedmann

09546 / 201 (Pfarrbüro Burgebrach)

Pfarrvikar Dominik Stehl

Handy: 0160 / 938 255 94

Mail: dominik.stehl@erzbistum-bamberg.de

Sabine Kotzer Handy: 0160 / 967 540 27

Ute Bauer Handy: 0151 / 721 024 29

Elisabeth Schillab 09502 / 490 86 19 (Schlüssellau)

PFARRBÜRO FRENSDORF:

Tel: 09502 / 921080

Fax: 09502 / 921082

Email: ssb.steigerwald@erzbistum-bamberg.de

Homepage: www.seelsorgebereich-steigerwald.de

Instagram: www.instagram.com/st_johannes_frensdorf

Öffnungszeiten:

Di und Do: 8 bis 11 Uhr

PFARRBÜRO VERWALTUNGSSITZ BURGEBRACH:

Tel: 09546 / 201

Öffnungszeiten:

Mo und Di: 8 bis 11 Uhr

Do und Fr: 8 bis 11 Uhr

Do: 13 bis 17 Uhr

Frensdorfer Mesnerin und Pfarrheimverwaltung:

Renate Schonert Tel: 09502 / 8351 oder Handy 0152 / 342 762 08

Pettstadter Mesnerin:

Ilona Schmitt Tel: 0155 / 637 340 20

PGR-Wahl am Sonntag 01.03.2026

Die Öffnungszeiten der Wahlbüros entnehmen Sie bitte dem Aushang in der Kirche.

Ab 22.02.2026 ist es möglich Briefwahl zu beantragen. Bitte melden Sie sich hierzu im Pfarrbüro Frensdorf. Vielen Dank.

Pfarrfahrt Indien-Dubai 2027

Vom **21.01.2027 - 03.02.2027** findet die 14-tägige **Indien-Dubai-Rundreise** mit **Pfarrvikar Sam Thomas** statt. Die **Informationsveranstaltung** findet am **14. März 2026 um 15:30 Uhr im Gemeindehaus St. Ägidius in Kirchaich** statt. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das **Büro in Priesendorf Tel.nr. 09549 - 981155**.

So.	01.02.		4. Sonntag im Jahreskreis Pfarrkollekte
			Zef 2, 3; 3, 12-13; 1Kor 1, 26-31; Mt 5, 1-12a
R	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Blasiussegen und Vorstellung der Erstkommunionkinder Reundorf
V	09:00	(M. Fischer)	Wortgottesfeier mit Blasiussegen
F	10:30	(R. Olbrich)	Wortgottesfeier mit Blasiussegen
H	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Blasiussegen und Vorstellung der Erstkommunionkinder Herrnsdorf
			† Baumgärtner, Bayer, Schmitt, Metzner
			† Eike u. Rainer Saulich
			† Johann u. Hedwig Götzl
Di.	03.02.		Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote, hl. Blasius, Bischof, Märtyrer
R	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe

Mi.	04.02.		Hl. Rabanus Maurus, Bischof von Mainz
F	15:15	(D. Stehl)	Hl. Messe im Seniorenzentrum Frensdorf
P	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Blasiussegen
			† Fritz Lorenz u. Eltern Leisgang
Do.	05.02.		Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania
Schl	17:30	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Blasiussegen
Sa.	07.02.		
V	10:30	(A. Beyer)	Taufe von Frischmann Jonas
F	14:00	(A. Beyer)	Taufe von Rosa Fuchs
F	18:00	(D. Stehl)	Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder Frensdorf
P	18:00	(J. Gadek)	Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder Pettstadt
			† Mitglieder der Bürgernahen Liste Pettstadt e. V.
So.	08.02.		5. Sonntag im Jahreskreis Pfarrkollekte
			Jes 58, 7-10; 1Kor 2, 1-9; Mt 5, 13-16
V	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder Vorra
			† Röckelein Georg
Sam	09:00	(Dittebrand-Schmitt)	Wortgottesfeier
F	10:30	(Ute Team)	Kinder-Kirche
Schl	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder Schlüssellau
			leb. u.† der Familien Dachwald, Burkard u. Roppelt
			† Stefan, Eltern Willert u. Hofmann u. Zita Walz
Di.	10.02.		Hl. Scholastika, Jungfrau, Schwester des hl. Benedikt
F	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
Mi.	11.02.		Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes (Welttag der Kranken)
Sam	10:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Georg u. Maria Dorn, Sambach
Do.	12.02.		
P	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe zur ewigen Anbetung
			† Anna Schlicht mit Familie
P	10:00		Bestunde
OG	19:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Eltern Behr u. Ang., † Eltern Giehl, Bruder Andi u. Ang.
			† Eltern Beck u. Söldner u. Schwager Rainer
			† Feulner u. Eltern Lunz
			† Leo Schmittschmitt, Eltern Beck u. Ang.
Fr.	13.02.		
R	10:00		Ewige Anbetung, Einsetzung, Betstunde
R	11:00		Stille Betstunde
R	12:00		Stille Betstunde
R	13:00		Betstunde
R	14:00		Betstunde
R	15:00		Stille Betstunde
R	16:00		Betstunde
R	17:00		Stille Betstunde
R	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe zur ewigen Anbetung
			† Anna Zellmann u. Ehemann Bernhard, Heinrich Zellmann
			† Fritz Senger
			† Ernst Metzner
			† Siegmund Schwarzmann
			† Otto Neundorfer

			† Werner Dirauf u. Eltern
			† Gertrud u. Fritz Loskarn
			† Karin Schiller u. Großeltern
			† Gertraud u. Andreas Hirsch
Sa.	14.02.		Hl. Cyrill (Konstantin) Mönch u. hl. Methodius, Bischof, Schutzpatrone Europas
P	07:00	(U. Bauer)	Mit der Bibel in den Tag - Bibelkreis mit anschl. Frühstück im Pfarrheim
P	14:00	(A. Beyer)	Taufe von Frieda Reh
F	15:00	(F. Böttcher)	Ewige Anbetung, Einsetzung - Betstunde für die Pfarrei Frensdorf
F	16:00	(E. Behr)	Betstunde für Ober- u. Untergreuth
F	17:00	(K. Oeder)	Betstunde für KAB
F	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe zur Ewigen Anbetung
			† Johannes zum 2. Jahrtag u. Alois Messingschläger u. Ang.
			† Marianne und Monika Hartig
			† Eltern Josef u. Elsa Wrobel
			† Gunda u. Alex Neundorfer, Rita u. Betti Neundorfer u. Ang.
			† Eltern Neundorfer u. Batz
So.	15.02.		6. Sonntag im Jahreskreis Pfarrkollekte
Sir 15, 15-20 (16-21); 1Kor 2, 6-10; Mt 5, 17-37 (KF: 5, 20-22a. 27-28. 33-34a.			
V	09:00	(B. Friedmann)	Hl. Messe zur Ewigen Anbetung
			† Familie Müller, Keiling, Bittel, Erhardt
			† der Seniorengemeinschaft Vorra
			† Amalie Dotterweich, Barbara Meister, leb. u. † Dotterweich, Bickel, Meister
V	10:00		Betstunde
V	11:00		Betstunde
Sam	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Albin Zeiler, Sambach
			† Alfred Lauerhaas, Wingersdorf
			† Richard Seitz, Sambach
H	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
			Zum Sterbetag Sohn Stefan u. Vater Franz Murk
			† Stefanie u. Karl Kötzner
Schl	10:30	(E. Schillab)	Wortgottesfeier
Mo.	16.02.		
Sam	14:00		Seniorenfasching im Pfarrsaal
Mi.	18.02.		Aschermittwoch Pfarrkollekte
Joel 2, 12-18; 2Kor 5, 20 - 6,; Mt 6, 1-6. 16-18			
R	10:00	(S. Kotzer)	Aschenkreuzfeier Kindergarten St. Otto
F	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe für den Ebrachgrund mit Aschenkreuz
Do.	19.02.		
UG	19:00	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Aschenkreuz
			† Fam. Schmauß, Fischer u. Vogel
Sa.	21.02.		Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer
P	07:00	(Ute Team) u.	Frühschicht - mit anschl. Frühstück im Pfarrheim
F	14:00	(D. Stehl)	Taufe von Schad Johanna
F	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Erstkommunionkindern; anschl. Jahreshauptversammlung der FFW Frensdorf mit Neuwahlen
			Feuerwehr Frensdorf, Ober- u. Untergreuth
So.	22.02.		1. Fastensonntag Pfarrkollekte

Gen 2, 7-9; 3, 1-7; Röm 5, 12-19 (KF 5, 12. 17-19); Mt 4, 1-11			
Schl	09:00	(J. Gadek)	Hl. Messe
			† Anna z. Jtg., Johann u. Willi Deinlein u. leb. u. † Ang.
			† Eltern Anna u. Hans Dachwald, Katharina u. Lorenz Dorsch u. Ang.
			† Anna u. Georg Dürrbeck u. Großeltern Braun
P	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Erstkommunionkindern
			† Paul u. Maria Klytta, Thomas Dauer, Maria u. Konrad Trager u. Konrad u. Alfred Martin
			† Werner Dirauf u. Eltern, † Simon Kraus u. Eltern
			† Barbara Geus
			† Walburga Linz, Hildegard Thain u. Edmund Linz, Viertelshof 4
V	10:30	(E. Thoma)	Hl. Messe mit Erstkommunionkindern
			† Katharina Lechner, Johann Lechner
Mo.	23.02.		Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer
Schl	17:00		Betstunde
Schl	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe zur Ewigen Anbetung
Di.	24.02.		Hl. Matthias, Apostel
H	17:00		Betstunde
H	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe zur Ewigen Anbetung
Mi.	25.02.		Hl. Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken
Sam	17:00		Betstunde
Sam	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe zur Ewigen Anbetung
			† Kunigunda Paulus u. Eltern Hennemann u. Zeiler, Sambach
Do.	26.02.		
B	19:00	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Alois Denzler u. † Ang.
			† Familien Werner sowie Hans Werner
Fr.	27.02.		
F	18:00	(W. Lechner)	Kreuzwegandacht
Sa.	28.02.		PFARRGEMEINDERATS- WAHLEN - ZÄHLUNG DER GOTTESDIENSTBESUCHER
P	07:00	(Ute Team) u.	Frühschicht - mit anschl. Frühstück im Pfarrheim
F	10:00		Evang. Taufe
Sam	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Erstkommunionkindern
			† Rosamunde Bieberstein, Sambach
			leb. u. † Fam. Seitz, Weiher
			† Erika Dresel, Wind
So.	01.03.		2. Fastensonntag - PFARRGEMEINDERATSWAHLEN - ZÄHLUNG DER GOTTESDIENSTBESUCHER Pfarrkollekte
Gen 12, 1-4a; 2Tim 1, 8b-10; Mt 17, 1-9			
P	09:00	(L. Bayer)	Wortgottesfeier
R	09:00	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Erstkommunionkindern
			Pfarrgottesdienst
			zum dankbaren Gedenken an † Pfr. Hermann Kornick
			† Pater Wolfram Schübler zum dankbaren Gedenken
			† Familien Thomann u. Tröster
			† Josef Bayer u. Ang.
			† Gerda u. Silvia Nein
V	09:00	(G. Bittel)	Wortgottesfeier

Schl	09:00	(E. Schillab)	Wortgottesfeier
F	10:30	(A. Beyer)	Wortgottesfeier
H	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Erstkommunion- kindern aus Herrnsdorf u. Schlüssellau
			† Edeltraud Kabisch
Di.	03.03.		Hl. Kunigunde, Gemahlin Kaiser Heinrichs II., Bistums- patronin Pfarrkollekte
R	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
Mi.	04.03.		Hl. Kasimir, Königssohn
P	08:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
			† Familie Karl
			† Pfr. Hermann Kornick
			† Philipp Bayer
F	15:15	(S. Kotzer)	Wortgottesfeier im Senioren- zentrum Frensdorf
R	18:30	(H. Behr)	Kreuzweg
Do.	05.03.		
Schl	18:30	(D. Stehl)	Hl. Messe
Fr.	06.03.		Hl. Fridolin v. Säckingen, Mönch, Glaubensbote
Schl	17:30	(E. Schillab)	Weltgebetstag der Frauen im Pfarrzentrum
P	18:00	(U. Bauer)	Weltgebetstag der Frauen
Sam	18:00	(Dittebrand- Schmitt)	Weltgebetstag der Frauen
F	18:30	(M. Heintz- Seeberger)	Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim Frensdorf
Sa.	07.03.		Hl. Perpetua und hl. Felizitas, Märtyrinnen in Karthago
P	07:00	(Ute u. Team)	Frühstück - mit anschl. Früh- stück im Pfarrheim
F	14:00	(D. Stehl)	Taufe von Betz Mara
F	18:00	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Erstkommunion- kindern
			Dank u. Bitte Krapp
			† Dr. Oskar Just
P	18:00	(J. Gadek)	Hl. Messe mit Erstkommunion- kindern
			2. Jahrtag Edmund Linz, Viertelshof 4
			† Philipp Bayer, Eltern Meixner, Vater Georg Bayer
So.	08.03.		3. Fastensonntag Kollekte für die Caritas (Haussammlung 02.03. - 08.03.)
Ex 17, 3-7; Röm 5, 1-2. 5-8; Joh 4, 5-42 (KF 4, 5-15. 19b-26. 39a. 40-42)			
P	10:30	(Ute u. Team)	Kinder-Kirche
V	10:30	(S. Thomas)	Hl. Messe mit Erstkommunion- kindern
			† Eltern u. Geschwister Sauer u. Theinhardt
			† Peßler, Wiesneth, Schütz, Brütting
			† Fam. Sauer, Vorra u. Stollberger
			† Johannes u. Edmund Metzner
Schl	10:30	(D. Stehl)	Hl. Messe mit Erstkommunion- kindern
Sam	10:30	(Dittebrand- Schmitt)	Wortgottesfeier

LOKALE INFORMATIONEN. AM LAUFENDEN BAND.

www.wittich.de

Über 5 Millionen Exemplare pro Woche an 3 Druckerei- Standorten in ...

**04916 Herzberg
(Brandenburg)**

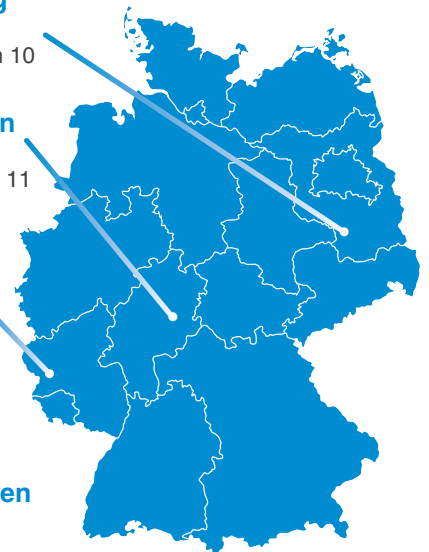
An den Steinenden 10

**36358 Herbstein
(Hessen)**

Industriestraße 9 – 11

**54343 Föhren
(Rheinland-Pfalz)**

Europa-Allee 2



Mit uns erreichen
Sie Menschen.



Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

**Jetzt
günstig
online drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien



96158 Frensdorf
Hauptstraße 23c • Tel. 0 95 02 - 925 78 10



SCHUNDER
BESTATTUNGEN

Trockene Wände garantiert!

Wir sanieren Ihre feuchten Wände im Keller oder Wohnbereich. Ohne Ausschachtung!

BKM MANNESMANN
Fachbetriebe für ein trockenes Zuhause.

BKM Bamberg
Benkertstr. 13
96052 Bamberg

Unser kostenfreies Angebot:

- ✓ Schadensanalyse
- ✓ Sanierungskonzept
- ✓ Unverbindliches Angebot

Jetzt kostenlose Schadensanalyse anfordern!
Direkt anrufen! 0176 / 677 555 88
www.bkm-bamberg.de / info@bkm-bamberg.de

PRODUCTS
MADE IN GERMANY
BY BKM MANNESMANN AG

HIER

könnte Ihre Anzeige stehen

Foto: Adobe Stock / Oshang

FLIEGENGITTERHERSTELLER

BÖHLEIN

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

Winterrabatt auf Fliegengitter bis zum 31.03.26

Böhlein Bauelemente GmbH
96167 Königsfeld ☎ 09207/528
info@boehlein-bauelemente.de
www.boehlein-montagen.de

BASKETBALL IN BAMBERG

TICKETS AB 9€

AMBERG BASKET
BMA365

JETZT TICKETS SICHERN!

Unser Angebot für Neukunden

**Photovoltaikanlage
Heimspeicher /
Gewerbespeicher
PV + Wärmepumpe**

zum attraktiven Vorzugspreis
inklusive Beratung, Planung und
Montage (schnellstmöglich)

PRIVAT & GEWERBE

POWER SOLUTIONS
www.photovoltalk-bamberg.de

**IHR REGIONALER PARTNER
FÜR PHOTOVOLTAIK**

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit

Abonnements

vertrieb@wittich-forchheim.de

Aufträge/Rechnungen

fakturierung@wittich-forchheim.de

Mahnungen

fakturierung@wittich-forchheim.de

Privatanzeigen

service@wittich-forchheim.de

Redaktion

redaktion@wittich-forchheim.de

Reklamation bzgl. Verteilung

reklamation@wittich-forchheim.de

Allgemeine Servicefragen

service@wittich-forchheim.de

Viele weitere Informationen finden Sie
auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:

Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Kaslo - Fotolia

Leckeres Essen gesucht.

Zum Glück erinnern sich

unsere Leser an Ihre Anzeige.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Kenia Traumreise 2027



mit FLY & HELP zum Konzert
„Stars unter Afrikas Sternen“



p. P. ab

1.699 €

im DZ vom 16.02.-24.02.2027
9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frank-
furt inkl. Flug, Halbpension-Plus
und Konzert

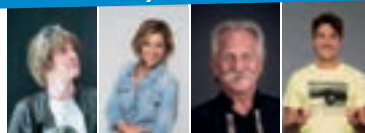
Buchungscode:
LW27

Begleiten Sie uns an den Bamburi Beach nahe
Mombasa /Kenia! Die Severin Sea Lodge ist eine
Oase der Entspannung inmitten eines Palmen-
gartens am Indischen Ozean. Die Hafenstadt
Mombasa ist nur zwölf Kilometer von der Hotel-
anlage entfernt. Erleben Sie optional die atembe-
raubende und vielfältige Tierwelt Afrikas bei einer
Safariverlängerung. Der musikalische Höhepunkt
ist das Konzert unter Palmen „**STARS UNTER
AFRIKAS STERNEN**“ zugunsten der Reiner
Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich
auf die TOP Stars des deutschen Schlagers:
Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann,
Henning Krautmacher und Matze Knop.

www.schlagnacht-kenia.de

Besuch einer FLY & HELP Schule buchbar.
Preis p.P.: 89 € (inkl. 50 € Extra-Spende an die Schule!)

»Stars unter Afrikas Sternen«



Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning
Krautmacher und Comedian Matze Knop

Ihre Event-Highlights vor Ort

- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«



Ausführlicher Reiseverlauf!

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach
Mombasa in der Economy Class
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen im
klimatisierten Reise- oder Minibus
- 7 Übern. im 4* Hotel Severin Sea Lodge
- Halbpension-Plus (Frühstück,
Snack, Abendessen)
- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«
mit Reiner Meutsch
- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch
tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- 50 € Spende sind im Reisepreis inkludiert und
kommen automatisch der Reiner Meutsch
Stiftung FLY & HELP zugute

**Buchungsmöglichkeiten für 2027 als
Grundreise¹ o. mit Kurzsafar²,
Badeverlängerung³ o. Langsafar⁴:**

- 16.2. – 24.2. (9-tägig, 7 Nächte)¹ ab 1.699 € p. P.
- 19.2. – 1.3. (11-tägig, 9 Nächte)² ab 2.469 € p. P.
- 14.2. – 1.3. (16-tägig, 14 Nächte)³ ab 2.199 € p. P.
- 19.2. – 6.3. (16-tägig, 14 Nächte)⁴ ab 3.899 € p. P.



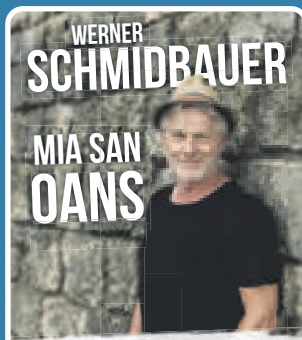
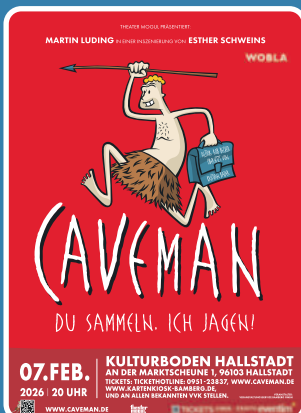
E-Mail: reisen@fh-travel.de
Veranstalter: FLY & HELP Travel,
eine Marke der Prime Promotion GmbH

Jetzt buchen unter:

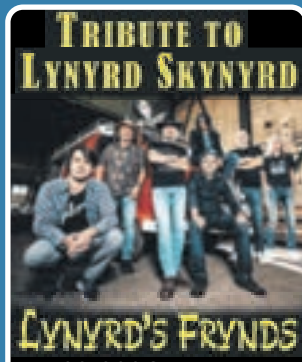
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548

VERANSTALTUNGS- HIGHLIGHTS


**KARTENKIOSK
BAMBERG**

01.02.2026
KULTURBODEN HALLSTADT

07.FEB.
2026 20 UHR
KULTURBODEN HALLSTADT
AN DER MARKTSCHULNE 1, 96103 HALLSTADT
 TICKETS: TICKETHOTLINE: 0951 23837, WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE
 UND AN ALLEN BÜCHEREN UND STÄNDEN

08.02.2026
KULTURBODEN HALLSTADT

13.02.2026
KULTURBODEN HALLSTADT

14.02.2026
KULTURBODEN HALLSTADT

15.02.2026
KULTURBODEN HALLSTADT

16.02.2026
KULTURBODEN HALLSTADT

17.02.2026
KULTURBODEN HALLSTADT

**KARTENKIOSK
BAMBERG**
TICKETHOTLINE: 0951/23837
WWW.KARTENKIOSK-BAMBERG.DE

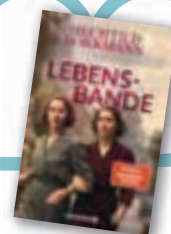
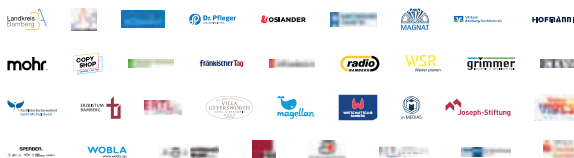
Private Kleinanzeigen

 Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de
Suche Obstwiese / Wiese zu
 kaufen. Tel. 09191-67713

SUCHE Alte Handtaschen, Hüte
 und Accessoires 0157/90299246

BamLit 2026

15.01. – 22.05.2026
In Bamberg & Umgebung
**BAMBERGER
LITERATUR
FESTIVAL**

MECHTHILD BORRMANN
11.02.2026 | 19:30 Uhr
BAUERNMUSEUM FRENDSORF

 Alle Tickets und aktuelle Infos finden Sie unter:
www.bamlit.de/veranstaltung

BESTATTUNGEN
Marianne Schmuck
 Inh. Sandra Schmuck

HIRSCHAID

Am Friedhof 4

09543 851705
www.bestattungen-schmuck.de

Mit Würde auf die letzte Reise -
eine besondere Erinnerung.
Dabei unterstützen wir Sie
auf allen Friedhöfen.


*Sandra und Johannes Schmuck-Malinowski
mit Team*


Jetzt maximal Stromkosten sparen!

youL

Made in Bayern

Du hast eine PV-Anlage, aber noch keinen Stromspeicher?

YOU! one: Einfach an Steckdose anschließen und sofort speichern!

4.490 €
~~4.990 €~~

500 Euro Rabatt nur für kurze Zeit mit dem Code **YOU!-500GB**

- Große 10 kWh Kapazität
- Laden: 2000W
- Entladen: bis zu 1800W
- DIY: Installation ohne Elektriker
- Sofort starten: Alles enthalten, inkl. optischem Auslesekopf.
- Höchste Sicherheitsstandards und Notstromfunktion

Mehr Infos auf einfachspeichern.de

Silke Steinhilber
Heilzentrum - Vitalis
Körper - Geist - Seele

ALPHA COOLING

die sanfte Kälteanwendung – nur über die Handflächen.

...kann angewendet werden bei:

Rheuma, Arthritis, Zerrungen, Nervenschmerzen, Rückenschmerzen, Karpaltunnelsyndrom erhöhter Blutdruck, Migräne, Kopfschmerzen, Sportverletzungen, Long Covid Probleme psychische Belastungen, Leistungssteigerung u.v.m.

Erleben Sie die Kraft der Kälte und vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenfreien Probetermin!

www.heilzentrum-vitalis.de Tel. 09545-4458488 oder 015206896829
Bauacher Str. 8, 96052 Bamberg / Mittelweg 4, 91330 Eggolsheim

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

WINTERZAUBER
Auf dem
Schmausenkeller Reundorf
Sonntag, 01.02.2026
Ab 14 Uhr
nur im Aussenbereich!

Fürs leibliche Wohl ist mit Pizza,
Schnitzelbrötchen, Kaiserschmarrn,
Bratwürste, warmen und kalten Getränken
bestens gesorgt!

Wir machen Ihre Steuererklärung.

FAIRER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.

**Beratungsstellenleiterin
Ann-Katrin Gehringer**

📍 Jägerstr. 14 | 96114 Hirschaid
☎ 09543 – 699 82 38
✉ ann-katrin.gehringer@steuerring.de

Rundum-Service zum fairen Preis.

➔ www.steuerring.de/gehringer

Steuerring e.V. (Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort
Stefanie Buchaly
Mobil: 0151 41456546
s.buchaly@wittich-forchheim.de

Wir sind für Sie da...

Ihr Verkaufsdienst
Violetta Windisch
Tel.: 09191 723256
Fax: 09191 723242
v.windisch@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

ELEKTRO HAUSGERÄTE IN GROßAUSWAHL
Hauseigener Kundendienst
Liefer- und Montageservice

„Miele“ „Liebherr“
 „AEG“ „Siemens“ „Beko“
 „Samsung“ „Nivona...“

GATH FACHMARKT
 Herrnsdorf & Hollfeld

• Kirchacker 1
 • Tel. 09502/692
 • 96158 Herrnsdorf
WWW.FACHMARKT-GATH.DE

electroplus

Bittel GmbH
AUSBAU SANIERUNG
 ALLES AUS EINER HAND

Bittel Ausbau-Sanierungs-GmbH
 Ausstellung:
 Mühlfeld 4 · 96114 Hirschaid/Erlach
 Termine nach Vereinbarung
 Mobil: 0171/4457145
 bittel-ausbau-sanierung@gmx.de
 www.bittel-ausbau-sanierung.de

BODEN Trockenbau · Parkett legen · Parkett schleifen
DECKE Dachfenster · Verschalungen · Malerarbeiten
WAND Boden legen · Holzdecken · Türen · Fenster · Zäune

OSTEOPATHIE-PRAXIS
HIRSCHAID *A. Wentz*

Alexandra Wentz & Team Terminvereinbarungen unter:
 Heilpraktikerin & Osteopathin **09543 / 211 30 58**
 oder online:
www.osteopathiepraxis-hirschaid.de
 Praxisadresse: Pickelstraße 17, 96114 Hirschaid

*Wir sind
 gerne
 für Sie da!*

ESTRICH
Höllein GmbH

Estrich Höllein GmbH
 Schlemmerwiesen 1
 96123 Pödelndorf

Zement-, Industrie-,
 Schnell- und Fließestriche
 Designböden | Abdichtungen

Tel. 0 95 05/80 32 28
 Fax 0 95 05/80 32 29
 Mobil 01 71/8 32 01 87
 mail@estrich-hoellein.de
 www.estrich-hoellein.de

BauKompass Regional
alle Betriebe rund ums Bauen - auf einen Blick

Landkreis Bamberg

<https://geoportal.landkreis-bamberg.de>

über 750 regionale Betriebe für alle Bauphasen
 Ansprechpartner direkt in Ihrer Nähe finden
 schnelle, kartengestützte Suche

Scan me

**Arthrose oder
 Rückenschmerzen?**

CORPO SANO
 Praxis für Bewegungstraining

Testen Sie das Gesundheitstraining bei Corpo Sano
 eine Woche **KOSTENLOS.**

- Gesundheitsorientiertes Krafttraining
- persönliche Betreuung
- Rücken-, Faszientraining
- Beweglichkeitstraining
- individuelle Trainingspläne

Kaulberg 13 | 96158 Frensdorf | Tel.: 0176 8181 2982

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen

denzlein

ENERGIESPAREN
zahlt sich aus.
 Wärmeschutz vom Fenster-Profi.

Kosten sparen, Klima schützen –
 mit hochgedämmten KÖMMERLING Fenstern.
 Jetzt in unserer Ausstellung.

Jetzt Termin vereinbaren!

KÖMMERLING
 Fenster-Profi

Qualität und Zuverlässigkeit sind unsere Stärken!

Wir sind gleich in Ihrer Nähe und immer für Sie da!



www.ritzkowski-baelemente.de

- Fenster und Haustüren
- Insektenschutz
- Rollläden für Neu- u. Altbau
- Markisen
- Innentüren
- Alle Montageleistungen
- Wartung und Reparaturen

Ritzkowski® Bauelemente

Stefan Ritzkowski
96175 Pettstadt

Ausstellung: Ohmstraße 13 - Geöffnet nach Terminvereinbarung!
Tel.: 09502 / 921140 - Fax: 09502 / 921141 - Mobil 01 71 / 9 90 18 06



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

h.korn

ENTSORGUNG – RECYCLING – SERVICE

96114 Hirschaid · Tel. 09543/6367 · Jägerstraße 2
info@h-korn.de · www.h-korn.de · h.korn_hirschaid

RECYCLINGHOF

Sie können bei uns folgende Abfälle anliefern:

- Sperrmüll
- Restmüll
- Altholz
- Bauschutt
- Ytong
- Rigips
- Dämmwolle (Mineralwolle-Dämmung)
- asbesthaltige Abfälle (Eternitplatten)
- Papier
- Altreifen
- Fenster, Flachglas

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr, Di. + Do. 13.00-17.00 Uhr März bis Oktober
Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr, Di. + Do. 13.00-16.00 Uhr November bis Februar

**Container und Muldenservice
für größere Mengen und Baustellen**

**Ankauf von Schrott
Ankauf von NE-Metallen (Alu, Kupfer, etc.)**

SCHREINEREI SPÖRLEIN^{GbR}

Neubau Umbau Altbauanierung

Schreiner- und Parkettleger-Meisterbetrieb

Unsere Leistungen:

- Parkett verlegen, schleifen, ölen oder lackieren
- Innentüren/Ganzglastüren/Schiebetüren auch als Sondermaß
- Fenster und Haustüren in Holz/Kunststoff/Aluminium
- Einbauschränke nach Maß in verschiedenen Ausführungen
- Glasreparaturen im Bereich Fenster/Türen/Haustüren usw.
- Treppenrenovierungen/Treppenstufen aus Massivholz
- Ihr zuverlässiger Partner im Bereich Denkmalpflege

**Besuchen Sie unsere Ausstellung in den Bereichen
Innentüren, Haustüren, Parkett- und Bodenbeläge sowie
Glastüren. Termin nur nach Vereinbarung möglich.**

Sambach 38 • 96178 Pommersfelden
Tel.: 0 95 02 / 2 94
Email: Schreinerei-Spoerlein@t-online.de

Schreinerei Krapp
Meisterbetrieb

Markus Krapp
Obergreuth 23,
96158 Frensdorf
Tel.: 09502/921957
Fax: 09502/490100
Mobil: 0171/4079802
www.schreinerei-krapp.de
@:info@schreinerei-krapp.de

Innenausbau
Möbel
Treppen
Böden
Küchen
Türen
Fenster
Zäune



Wir bringen Ihre Ideen ins Holz!

JETZT ANGEBOTE SICHERN

- ✓ Kurze Lieferzeit
- ✓ Regionaler Fachbetrieb
- ✓ Qualität auf die Verlass ist

einfach kostenlose Beratung buchen

Terrassendächer | Markisen | Haustüren | Garagentore
Lamellendächer | Kaltwintergärten | Insektenschutz | Rollläden

Sonnen- und Wetterschutz
Manuel Fröhlich

www.manuel-froehlich.com
info@manuel-froehlich.com
0162 609 22 20

Büro & Ausstellung:
Dr. Noddack-Str. 10
96135 Stegaurach

Termine nach Vereinbarung



Freudige Ereignis-Anzeigen: www.wittich.de

**Besuchen Sie
unsere Grabmal-
ausstellung.**

Gerne übernehmen
wir die anfallenden
Formalitäten.
Auch Nachschriften,
Richtarbeiten
und Umgestaltungen.



Weikert & Maier
Natursteine

Weikert & Maier GmbH
Industriestraße 1 u. 3 · 96178 Pommersfelden/OT Steppach
Tel. 0 95 48 / 80 23 · Fax 0 95 48 / 83 85
E-Mail: info@weikert-maier-naturstein.de · www.weikert-maier-naturstein.de
Öffnungszeiten/Termine nach Vereinbarung

MARMOR – GRANIT – GRABMALE

Gestaltung in Stein

Informationen für Senioren



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.



Gefördert durch den Freistaat Bayern



Weihnachtsaktion 2025

Auch 2025 waren unsere Kindergärten, Mittagsbetreuung und Schüler wieder eifrig am Basteln. Aus dem bunten Angebot an Karten, Überraschungstüten, Weihnachtsdeko und kleinen Leckereien konnten dieses Mal über 250 Weihnachtsgrüße verteilt werden.



Es war an alle gedacht – auch unsere Heime konnten sich über Post freuen.

Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben und damit zeigen, dass niemand vergessen wird. Ein herzliches Dankeschön auch an die, die bei der Verteilung geholfen haben. Unsere Senioren haben sich sehr darüber gefreut.

Mittagstisch

Speiseplan für Februar:



05.02.2026 Cordon bleu, Pommes o. Quarkauflauf, Kompott - Joghurt

12.02.2026 Hähnchenbrust, Champ.soße, Nudeln o. Linsenragout, Kart.taschen - Mandarine

19.02.2026 Hacksteak, Dip, Knoblauchkart. o. Spinatlasagne - Kompott

26.02.2026 Hähnchenkeule, Erbsengemüse, Kroketten o. Tortellini mit Käsesoße - Pudding

Preis: 7,40 €

Anmeldungen jeweils 1 Woche vorher bei Michaela Heintz-Seeberger (94 49 37 oder 0170-201 77 38)

Bürgersprechstunde

am 24.02.2026 von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus Frensdorf

Die Vereinigung der Bamberger Betreuungsvereine /Betreuungsstellen berät und unterstützt ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer bei den vielfältigen Fragestellungen, die bei der Führung einer rechtlichen Betreuung auftreten können. Bei der Bürgersprechstunde können Sie sich auch allgemein zu den Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung informieren lassen. Das Angebot ist kostenfrei. Um Anmeldung bis spätestens 1 Tag vor der Veranstaltung wird gebeten (0951-30298756 oder unter kontakt@professionelle-sozialarbeit.de).

INFO INFO INFO INFO INFO INFO

Frau Kirsten Schollän, die bereits von den „Trittsicher-Kursen“ der SVLFG bekannt ist, würde ab März gerne zwei Kurse anbieten. Einmal mit dem Thema, wie man Stürzen vorbeugen kann, der andere beinhaltet den Schwerpunkt „Rückenfit“. Die Kurse sind jeweils Dienstag vormittags geplant. Näheres wird noch bekanntgegeben. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei mir (Tel.: 9449-37 oder 0170 -201 77 38)

Wir treffen uns jeden Donnerstag um 9:30 Uhr im Pfarrheim Frensdorf.

Gedächtnistraining

**Drei Dinge muss der Mensch wissen,
um gut zu leben:
was für ihn zu viel,
was für ihn zu wenig
und was genau richtig ist.**
Weisheit der Suaheli



Informationen für Senioren



Gefördert durch den Freistaat Bayern



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.

Fahrdienst

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an. Bei Fahrten zum Arzt ist die Angabe eines Zeitfensters für die Dauer des Besuchs wünschenswert. Das würde unsere Planung sehr vereinfachen.

Für 2,50 € p. P. (Begleitpersonen 1,50€) je einfache Fahrstrecke ist die Fahrt dienstags oder donnerstags nach vorheriger Anmeldung (ca. 1 Woche im Voraus) möglich Tel.: 9449-37 oder 0170 -201 77 38

Ihre Michaela Heintz-Seeberger



Schon Max Frisch machte sich Gedanken darüber, was ihm zum Glück fehlt – ich werde Ihnen in den folgenden Monaten jeweils eine Frage für Ihre Überlegungen mitgeben:

**Worauf freuen Sie sich,
wenn Sie morgens aufwachen?**



Betrug an Senioren



Der sogenannte Enkeltrick ist eine besonders hinterhältige Form des Betrugs, der für Opfer oft existenzielle Folgen haben kann. Sie können dadurch hohe Geldbeträge verlieren oder sogar um Ihre Lebensersparnisse gebracht werden. Vielleicht waren Sie auch selbst schon einmal damit konfrontiert.

Herr Jakisch von der Polizeiinspektion Bamberg informiert und berät zu diesem Thema mit dem Schwerpunkt Schockanrufe.

**am Donnerstag, den 5. Februar 2026, um 17 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Herrnsdorf**



Die Senioren aus Reundorf treffen sich am **Donnerstag, den 12.02.2026** ab 14 Uhr im Sportlerheim. Am Weiberfasching werden die Wirtshausmusikanten für Unterhaltung sorgen.

Eingeladen sind alle Ruheständler ab 60 + in der Umgebung.



Die Senioren aus Vorra treffen sich am **Mittwoch, 25.02.2025** um 14 Uhr in der alten Schule.

Eingeladen sind alle Ruheständler ab 60 + in der Umgebung.



Die Senioren aus Herrnsdorf treffen sich am **Freitag, den 27.02.2026** um 14 Uhr in der Gastwirtschaft Barnikel

Eingeladen sind alle Ruheständler ab 60 + in der Umgebung.

Beckenbodenkurs

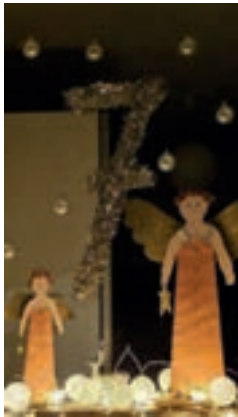


Der neue Kurs beginnt am Mittwoch, den 25. Februar 2026 um 9.30 Uhr im Pfarrheim Frensdorf. Bitte bringen Sie eine Gymnastikmatte, ein großes Handtuch, ein Gästehandtuch und Stoppersocken für die Übungen mit.

Jugendarbeit Frensdorf

Danke an alle die unsere Gemeindeteile zu so einem tollen und kreativen Adventskalender dekoriert haben. Viele Fenster wurden festlich geschmückt, so dass wir uns daran erfreuen durften!

Hier ein paar Fenster für Euch und ich hoffe im nächsten Jahr wieder auf viele die sich daran beteiligen!



Offene Treffs:

- Reundorf 19.02.2026 von 10:00 – 12:00 Uhr (Spieletreff)
- Herrnsdorf 19.02.2026 von 14:00 – 16:00 Uhr (Spieletreff)
- Vorra 20.02.2026 von 10:00 – 12:00 Uhr (Spieletreff)
- Frensdorf 20.02.2026 von 14:00 – 16:00 Uhr (Spieletreff)

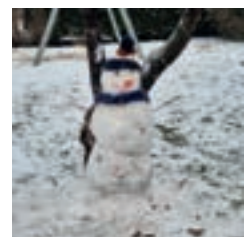
Offener Treff heißt, die Kinder können kommen und gehen, sie entscheiden selbst. Handys werden bei den Treffs nicht benötigt, diese dürfen gerne in der Hosentasche bleiben.

Bringt Euer Lieblingsspiel mit! Gespielt werden alle Brettspiele, Kartenspiele usw...Getränke und kleine Snacks sind für Euch bereit. Ich freue mich auf Euch!



Frensdorf wählt!

Du hast ne Meinung? Dann sag sie! Was würdest du eine Bürgermeisterkandidatin oder einen Bürgermeisterkandidaten fragen? Schule, Freizeit, Busse, Sportplätze, Jugendtreff – was läuft gut, was nervt, was fehlt?



Komm in den Treff am **11.02.2026 zwischen 16:30 – 18:30 Uhr**, bring deine Fragen mit und lass uns gemeinsam darüber sprechen.

Mitreden statt scrollen!

Was soll der/die neue Bürgermeister/in ändern?

Sag's uns im Treff - deine Meinung zählt!

Eure Jugendbeauftragte Karin

